

Gemeinde Harrislee

Haushaltsvorbericht

2024

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	4
1.1 Gesetzliche Grundlagen.....	4
1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung	4
1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz	4
2 Übersicht über die Haushaltslage.....	5
3 Erträge	7
3.1 Steuern	10
3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen	13
3.3 Sonstige Ertragsarten	14
4 Aufwendungen.....	14
4.1 Personalaufwand	16
4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand	17
4.3 Transferaufwendungen	17
4.4 Abschreibungen	20
4.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	21
5 Finanzplan	21
5.1 Investitionstätigkeit.....	22
5.2 Finanzierungstätigkeit	25
5.3 Entwicklung der Liquidität	26
6 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden	27
7 Sonstige allgemeine Entwicklungen	31
7.1 Bevölkerung.....	31
7.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	33
8 Amtliche Muster	36
8.1 Übersicht über die besonderen Maßnahmen im Haushalt 2024 Gemeinde Harrislee.	36
8.2 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	37
8.3 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.....	37
8.4 Übersicht über die gebildeten Budgets.....	39
8.5 Übersicht über die Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen nach Produktbereichen.....	40

8.6 Übersicht über die Steuereinnahmen und die wichtigsten Finanzausweisungen sowie Umlagen - Anlage 11	43
8.7 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften	45
8.8 Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung).....	45
8.9 Übersicht über die geplanten Auszahlungen für Investitionen	47
8.10 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklagen, der Sonderposten und der Rückstellungen	47
8.11 Übersicht über den Anstieg der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.....	49
8.12 Übersicht über die abgeschlossenen und im Haushaltsjahr geplanten kreditähnlichen Rechtsgeschäfte	49
8.13 Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommt.....	50
8.14 Übersicht über die Mitgliedschaften der Gemeinde Harrislee in Vereinen und Verbänden	50
8.15 Übersicht über die Zuweisungen und Zuschüsse der Gemeinde Harrislee an Vereine und Verbände	51
8.16 Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen.....	51
8.17 Übersicht über die Verwendung der Schlüsselzuweisung für übergemeindliche Aufgaben gem. § 6 Abs 1 Nr. 11 GemHVO-Doppik	52
8.18 Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften nach § 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik	52
8.19 Übersicht über Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung	53
8.20 Entbehrliche Übersichten	53
8.21 Bilanz des Vorjahres 2022	54
9 Haushaltskonsolidierung	56

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Die Gemeinde Harrislee bewirtschaftet den Haushalt seit Beginn des Haushaltsjahres 2012 nach doppeltem Haushaltsrecht.

Der Vorbericht gibt gemäß § 6 GemHVO-Doppik einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft.

In den Darstellungen des Vorberichtes werden einige Kennzahlen der Gemeinde mit einem medianen Wert verglichen. Dieser resultiert aus dem Durchschnitt der vorliegenden Kennzahlen von Gemeinden und Ämtern des Landes Schleswig-Holstein, die in der Größenordnung der Gemeinde Harrislee entsprechen.

1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Haushaltsplanung beläuft sich das Jahresergebnis auf -773.000 Euro. Gegenüber dem Plan des Vorjahres in Höhe von 1.968.300 Euro ergibt sich damit eine Veränderung in Höhe von -2.741.300 Euro.

Erfreulicherweise sind die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie für die Kommunen beherrschbar geblieben. Zahlreiche finanzielle Unterstützungsmaßnahmen von Bund und Land haben dazu beigetragen.

Der am 24. Februar 2022 begonnene Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine führte und führt zu menschlichem Leid, politischen Verwerfungen, Folgen für die Weltwirtschaft und einer energetischen Versorgungsunsicherheit Deutschlands und einem Flüchtlingsstrom. Die Auswirkungen und der ungewisse Ausgang des Angriffskrieges wirken sich abschwächend auf die deutsche Wirtschaftsleistung aus. Auch die schleswig-holsteinischen Kommunen sind stark gefordert in der Aufnahme, Unterbringung und Versorgung von Schutzsuchenden aus der Ukraine aber auch aus anderen Staaten.

Alle Prognosen sind daher von großen Unsicherheiten geprägt.

Für die Kommunen wird es darauf ankommen, steigende Erträge und steigende Aufwendungen in einem angemessenen Gleichgewicht zu halten.

1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

In der Haushaltsplanung stehen der Ergebnisplan und der Finanzplan im Vordergrund. Eine Plan-Bilanz ist nicht vorgesehen. Dennoch haben die Salden von Ergebnis- und Finanzrechnung Auswirkungen auf die Bilanz.

Das Jahresergebnis wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Hier verändert sich das Eigenkapital um -773.000 Euro.

Die im Finanzplan ausgewiesene Änderung des Finanzmittelbestandes verändert die liquiden Mittel auf der Aktivseite der Bilanz in Höhe von -3.325.000 Euro.

2 Übersicht über die Haushaltslage

Ergebnisübersicht

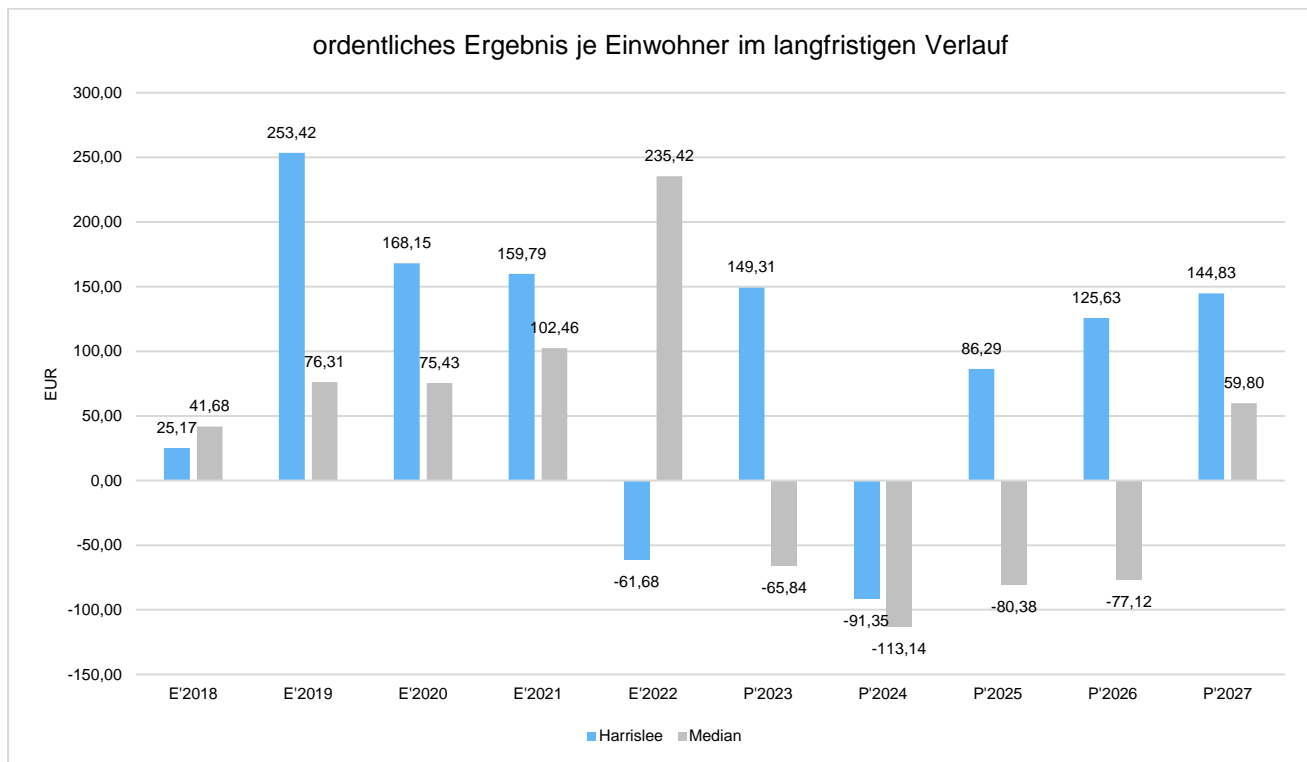
	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
10 - Erträge	30.970.497	37.754.000	36.743.700	37.247.400	37.691.000	37.922.500
17 - Aufwendungen	31.705.135	35.995.300	37.831.700	36.245.000	36.231.700	36.240.200
18 - Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-734.638	1.758.700	-1.088.000	1.002.400	1.459.300	1.682.300
19 - Finanzerträge	191.505	250.900	351.200	301.200	301.200	301.200
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	81.280	41.300	36.200	35.100	34.400	33.600
21 - Finanzergebnis	110.225	209.600	315.000	266.100	266.800	267.600
22 - Jahresergebnis	-624.412	1.968.300	-773.000	1.268.500	1.726.100	1.949.900

Das Ergebnis wird sich nach dem derzeitigen Stand der mittelfristigen Planung wie folgt entwickeln:

Ordentliches Ergebnis je Einwohner

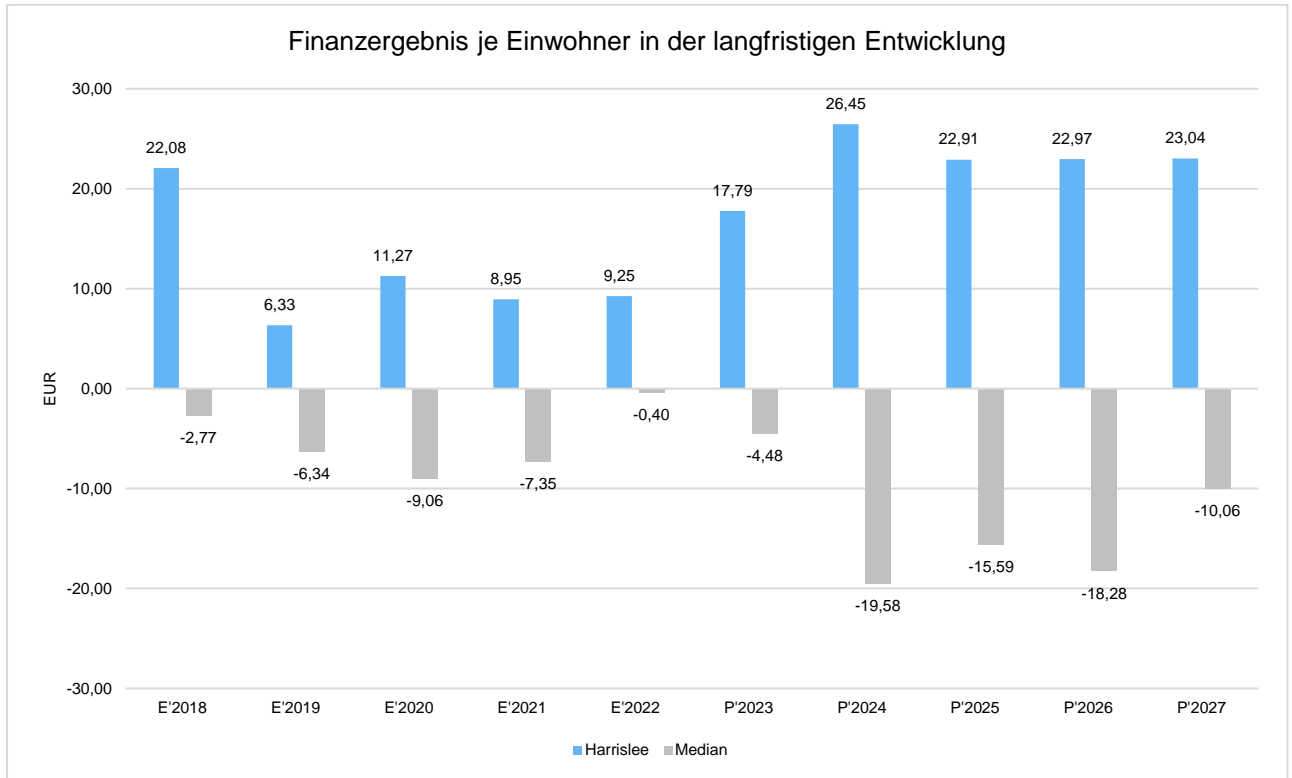
Die Kennzahl stellt das ordentliche Ergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl. Hierbei fließen das Finanzergebnis sowie das außerordentliche Ergebnis nicht ein.

Die Kennzahl bringt zum Ausdruck, welches Ergebnis aus dem laufenden Verwaltungsbetrieb heraus erwirtschaftet wird.



Finanzergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt ausschließlich das Finanzergebnis, d.h. Aufwendungen und Erträge aus Finanzierungstätigkeit (z.B. Zinsaufwand und Zinserträge) ins Verhältnis zur Einwohnerzahl.



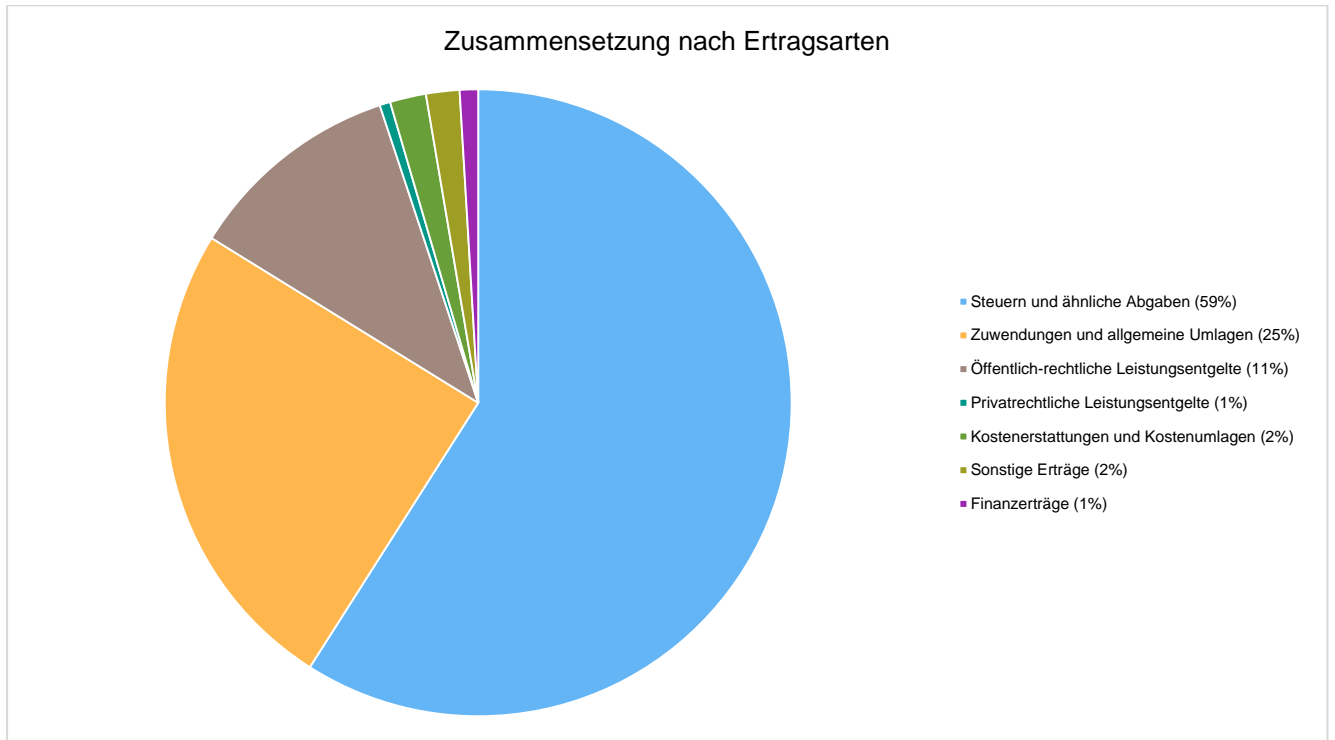
3 Erträge

Die Gesamtsumme aller Erträge in Höhe von 37.094.900 Euro teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht

	Plan 2024	in %
1 - Steuern und ähnliche Abgaben	21.895.400	59,03
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.192.300	24,78
4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.120.700	11,11
5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	203.700	0,55
6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	691.100	1,86
7 - Sonstige Erträge	640.500	1,73
10 - Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.743.700	99,05
19 - Finanzerträge	351.200	0,95
Gesamterträge	37.094.900	100,00

Die Zusammensetzung nach den einzelnen Ertragsarten ergibt folgendes Bild:



Der Ertragsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Vorjahres:

Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Erträge auf 38.004.900 Euro. Im aktuellen Planjahr verändern sich die Gesamterträge um -910.000 Euro auf 37.094.900 Euro.

Die Veränderungen bei den einzelnen Ertragsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Vorjahresvergleich Ertragsarten

	Plan 2023	Plan 2024	Abw. abs.
1 - Steuern und ähnliche Abgaben	21.038.800	21.895.400	856.600 ↗
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.164.200	9.192.300	-971.900 ↘
4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.078.000	4.120.700	42.700 ↗
5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	196.300	203.700	7.400 ↗
6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.445.400	691.100	-754.300 ↘
7 - Sonstige Erträge	831.300	640.500	-190.800 ↘
10 - Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.754.000	36.743.700	-1.010.300 ↘
19 - Finanzerträge	250.900	351.200	100.300 ↗

	Plan 2023	Plan 2024	Abw. abs.
Gesamterträge	38.004.900	37.094.900	-910.000 ↘

Die Verbesserung bei der **Einkommenssteuer** belaufen sich im Vergleich zum Vorjahr auf 278.600 €

Die Gemeindeanteile an der **Umsatzsteuer** steigen um 44.300 €

Auf Grundlage des noch laufenden Gesetzgebungsverfahrens des Bundes zur Ermittlung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer müssen die Schlüsselzahlen zum 1. Januar 2024 neu festgesetzt werden.

Im Rahmen der Haushaltsplanung wurden zunächst die derzeit gültigen Schlüsselzahlen zugrunde gelegt.

Die **allgemeinen Schlüsselzuweisungen** werden im Haushalt 2024 mit 1.233.300 €

veranschlagt.

Gegenüber dem Vorjahresansatz in Höhe von 2.277.900 €

ergibt sich ein voraussichtlicher Minderertrag in Höhe von 1.044.600 €

Eine **Finanzausgleichsumlage** ist im kommenden Jahr nach derzeitigen Stand nicht zu zahlen.

Begründet durch die hauswirtschaftliche Entwicklung wurden die **Realsteuerhebesätze** letztmalig zum 01.01.2023 wie folgt angehoben:

Grundsteuer B von 360 % auf 370 %

Gewerbsteuer von 380 % auf 400 %

Der Hebesatz der Grundsteuer A blieb unverändert bei 330 %.

Gewerbsteuer

Bei den Gewerbesteuererträgen wurden lt. Stand des 1. Nachtrages 2023 durch Nachveranlagungen 12.000.000 € veranschlagt.

Nachzeitigem Veranlagungsstand einschließlich geschätzter Nachveranlagungen werden für das kommende Haushaltsjahr 12.500.000 € prognostiziert.

Insgesamt sind hierauf rd. 1.093.800 € an **Gewerbsteuerumlage** abzuführen. Der Gewerbesteuerumlagesatz beträgt für das Jahr 2024 unverändert 35,0 %.

Der Umlagesatz für die Berechnung der **Kreisumlage** ab 01.01.2024 beträgt unverändert 36,32 %. Aufgrund der erhöhten Steuerkraftmesszahl ergibt sich ein voraussichtlicher Mehrbedarf in Höhe von **135.300 €**

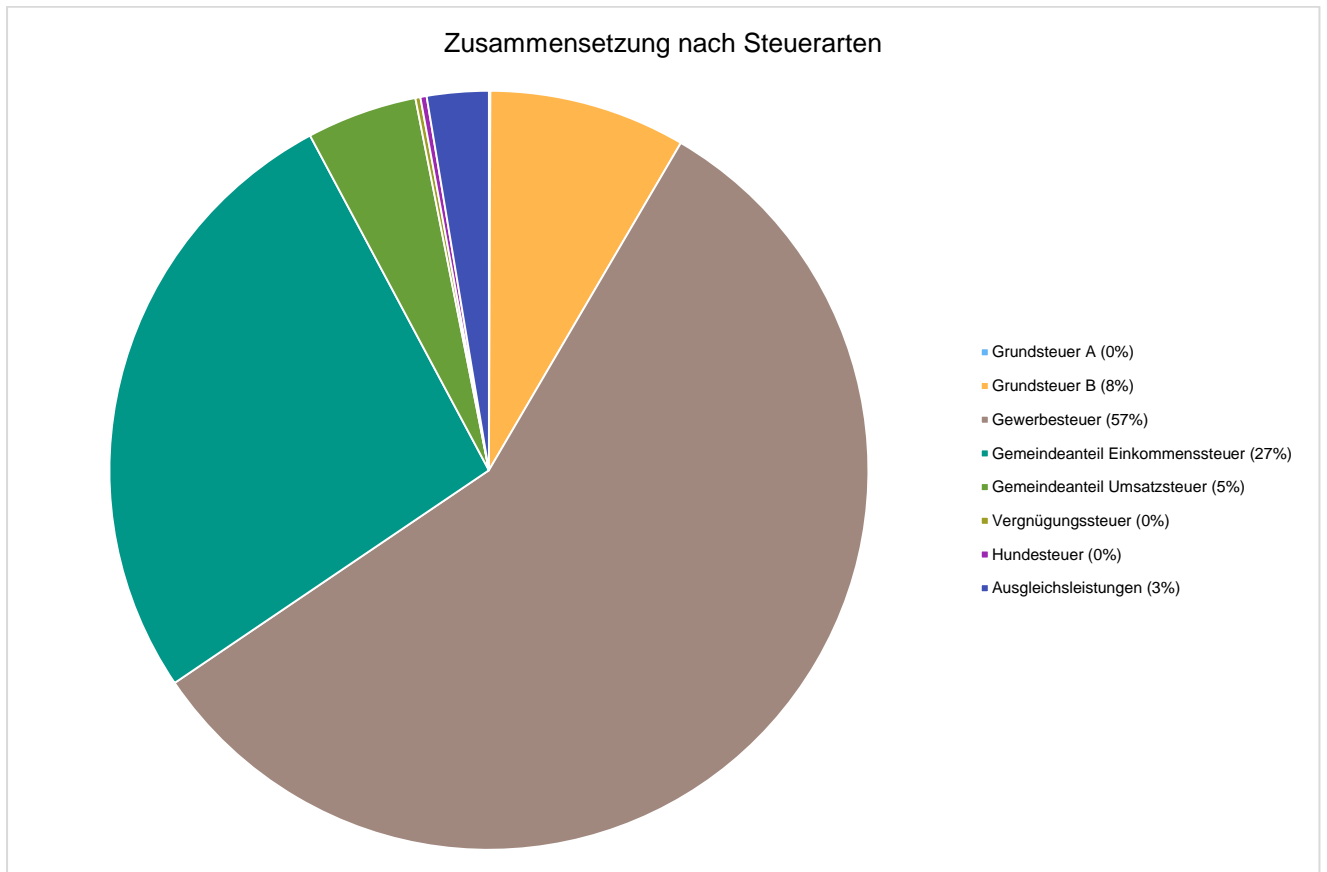
3.1 Steuern

Zusammensetzung und Entwicklung der Steuerarten, Hebesätze

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Steuerarten:

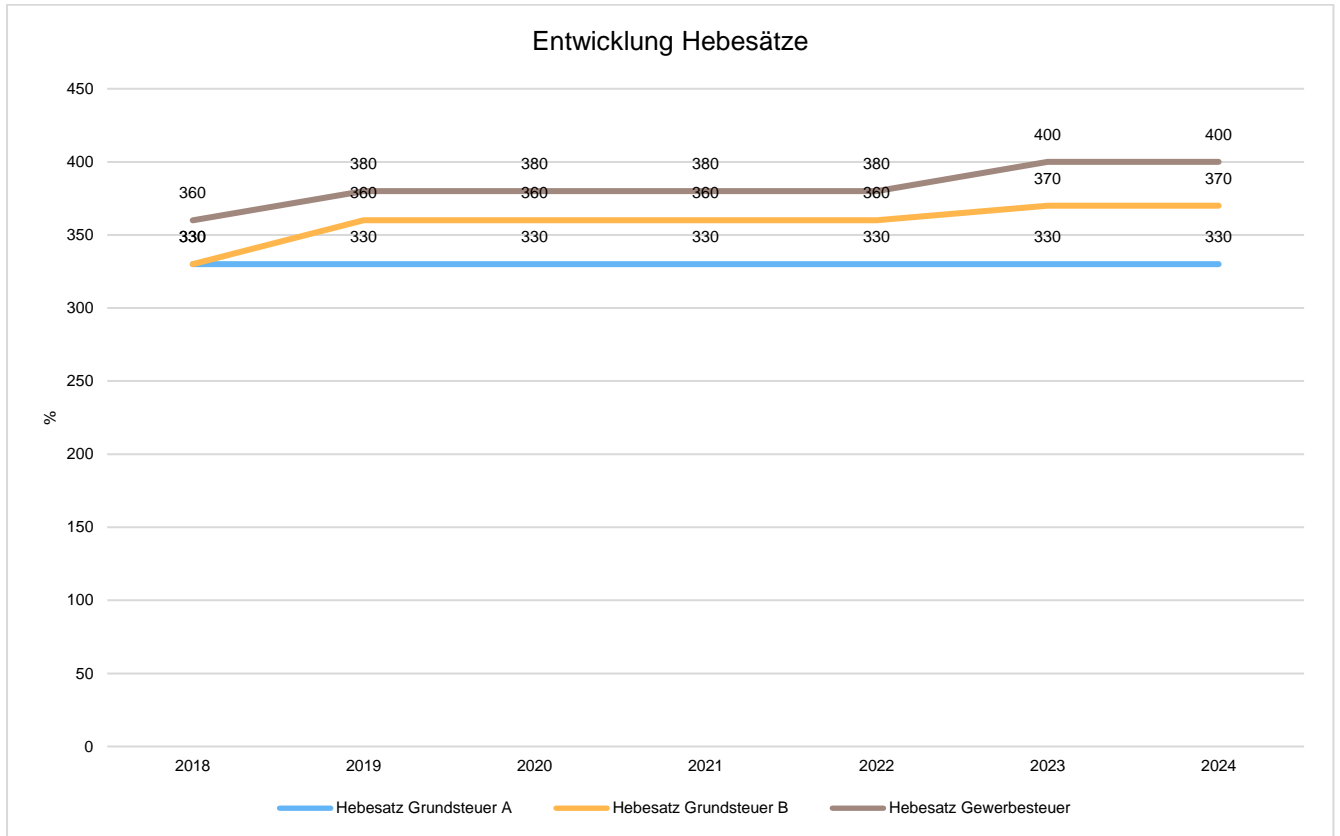
Steuerarten

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Grundsteuer A	13.612	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600
Grundsteuer B	1.790.823	1.834.300	1.834.700	1.853.000	1.871.500	1.890.200
Gewerbsteuer	9.020.192	12.000.000	12.500.000	12.500.000	12.500.000	12.500.000
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	5.403.644	5.558.000	5.836.600	6.186.700	6.496.000	6.755.800
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	944.855	986.000	1.030.300	1.061.200	1.082.400	1.093.200
Vergnügungssteuer	42.051	46.800	46.800	46.800	46.800	46.800
Hundesteuer	57.369	58.600	58.100	58.100	58.100	58.100
Ausgleichsleistungen	550.812	541.500	575.300	592.500	604.300	616.300



Entwicklung der Hebesätze

Die Entwicklung der Hebesätze nahm folgenden Verlauf:

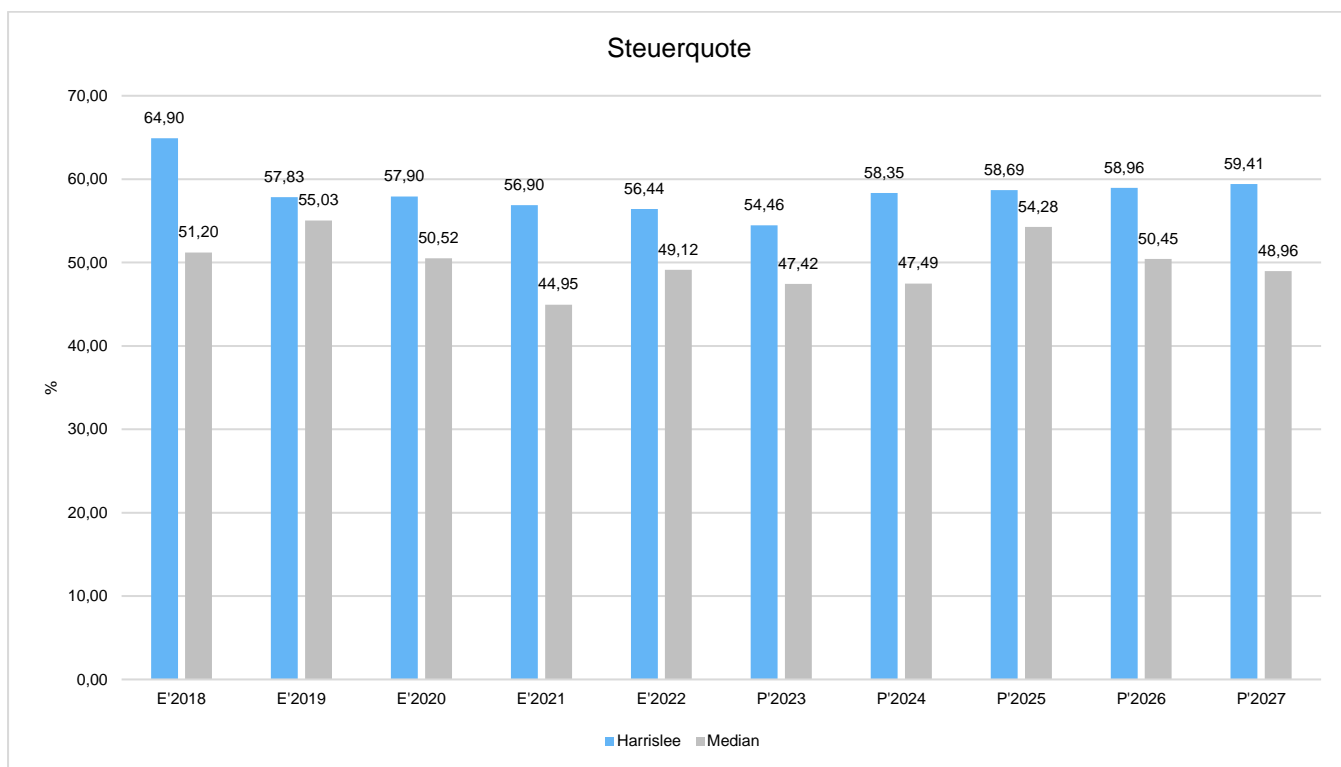


Kennzahlen zum kommunalen Steueraufkommen

Steuerquote

Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an, die den prozentualen Anteil der Steuererträge an den ordentlichen Erträgen insgesamt abbildet, wobei die Gewerbesteuerumlage abgezogen wird.

Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleichs und ist insofern positiv zu werten.



3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Entwicklung der Zuwendungen im Zeitverlauf

Nachfolgend wird die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen nach den einzelnen Zuwendungsarten abgebildet.

Zuwendungsarten

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.133.268	10.164.200	9.192.300	9.224.100	9.330.600	9.379.400
davon Schlüsselzuweisungen	266.016	2.277.900	1.233.300	1.257.900	1.345.900	1.386.200
davon Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	5.908.289	7.004.600	7.107.300	7.109.300	7.109.300	7.109.300
davon Erträge aus Auflösung SoPo für Zuwendungen	466.746	418.700	408.700	408.700	408.700	408.700
davon sonstige Zuweisungen und Umlagen	492.217	463.000	443.000	448.200	466.700	475.200

3.3 Sonstige Ertragsarten

Die Entwicklung bei den übrigen Ertragsarten stellt sich wie folgt dar:

Sonstige Ertragsarten

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Sonstige Transfererträge	119	--	--	--	--	--
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.767.411	4.078.000	4.120.700	4.120.600	4.120.600	4.015.600
Privatrechtliche Leistungsentgelte	236.745	196.300	203.700	203.700	203.700	194.500
Kostenerstattungen und -umlagen	894.015	1.445.400	691.100	766.300	758.300	754.000
Sonstige ordentliche Erträge	1.115.581	831.300	640.500	620.800	605.100	605.000
Finanzerträge	191.505	250.900	351.200	301.200	301.200	301.200
Außerordentliche Erträge	6	--	--	--	--	--
Summe	6.205.382	6.801.900	6.007.200	6.012.600	5.988.900	5.870.300

4 Aufwendungen

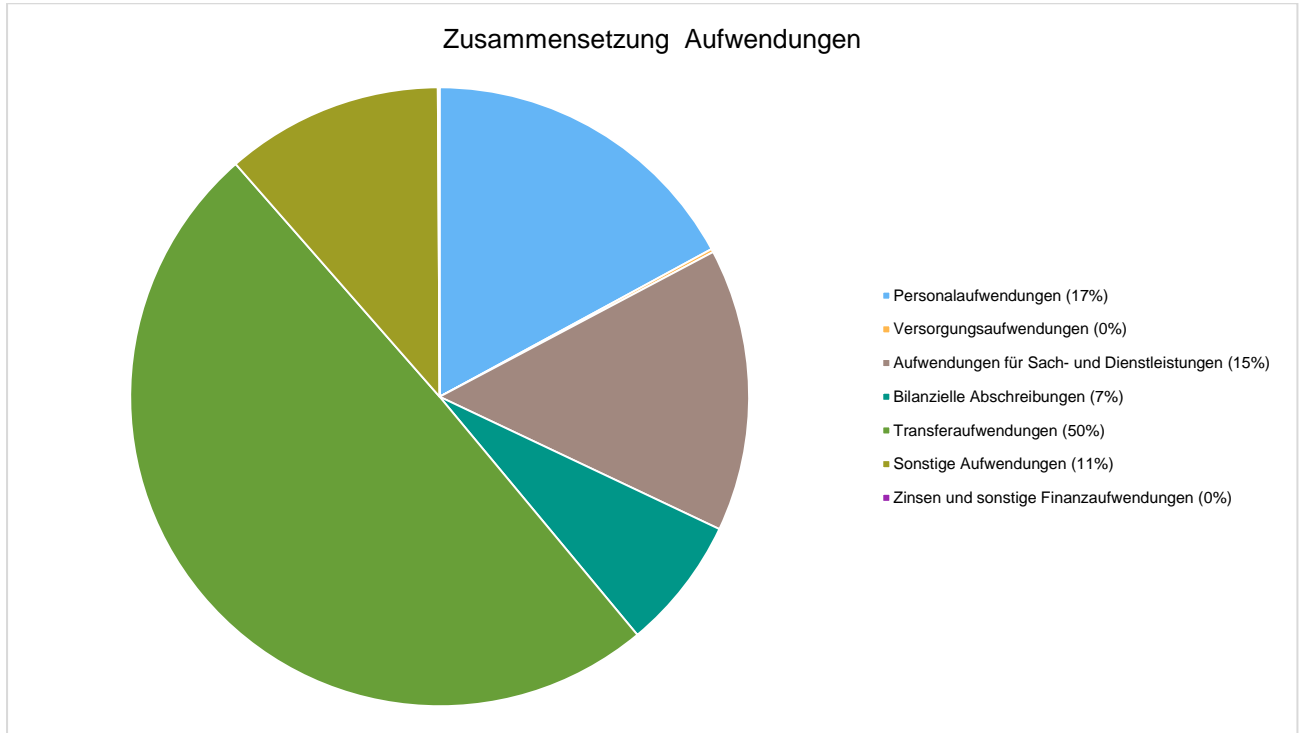
Die Summe aller Aufwendungen im Planjahr beläuft sich auf 37.867.900 Euro.

Diese teilt sich wie folgt auf die einzelnen Aufwandsarten aus:

Aufwandsarten

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
11 - Personalaufwendungen	5.527.058	6.008.900	6.467.700	6.467.700	6.467.700	6.467.700
12 - Versorgungsaufwendungen	47.603	50.000	65.000	65.000	65.000	65.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.427.623	5.328.000	5.597.100	4.500.400	4.494.600	4.488.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.774.915	2.633.100	2.627.200	2.627.200	2.627.200	2.627.200
15 - Transferaufwendungen	16.020.988	17.902.600	18.772.800	18.777.900	18.783.200	18.786.100
16 - Sonstige Aufwendungen	3.906.948	4.072.700	4.301.900	3.806.800	3.794.000	3.805.800
17 - Aufwendungen der lfd. Verwaltungstätigkeit	31.705.135	35.995.300	37.831.700	36.245.000	36.231.700	36.240.200
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	81.280	41.300	36.200	35.100	34.400	33.600
Gesamtaufwand	31.786.415	36.036.600	37.867.900	36.280.100	36.266.100	36.273.800

Aufwand in der Zusammensetzung nach Aufwandsarten:




Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Aufwendungen auf 36.036.600 Euro. Im aktuellen Planjahr verändern sich die Aufwendungen um 1.831.300 Euro auf 37.867.900 Euro.

Die Veränderungen bei den einzelnen Aufwandsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Vorjahresvergleich Aufwandsarten

	Plan 2023	Plan 2024	Abw. abs.
11 - Personalaufwendungen	6.008.900	6.467.700	458.800 ↗
12 - Versorgungsaufwendungen	50.000	65.000	15.000 ↗
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.328.000	5.597.100	269.100 ↗
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.633.100	2.627.200	-5.900 →
15 - Transferaufwendungen	17.902.600	18.772.800	870.200 ↗
16 - Sonstige Aufwendungen	4.072.700	4.301.900	229.200 ↗
17 - Aufwendungen der lfd. Verwaltungstätigkeit	35.995.300	37.831.700	1.836.400 ↗
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	41.300	36.200	-5.100 ↘

	Plan 2023	Plan 2024	Abw. abs.
Gesamtaufwand	36.036.600	37.867.900	1.831.300 

4.1 Personalaufwand

Die Personalaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Personalaufwand

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalaufwendungen gesamt	5.527.058	6.008.900	6.467.700	6.467.700	6.467.700	6.467.700
davon Dienstaufwendungen	3.804.384	4.224.400	4.713.300	4.713.300	4.713.300	4.713.300
davon sonstige Personalaufwendungen	1.722.673	1.784.500	1.754.400	1.754.400	1.754.400	1.754.400

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen 2024 liegen im Vergleich zu 2023 um 473.800 € = rd. 7,81 % höher. Wie in den Vorjahren ist allerdings noch von größeren Schwankungen der durch die VAK Schleswig-Holstein erst im Laufe des Haushaltsjahres endgültig berechneten Pensions- und Beihilferückstellungen auszugehen; diese Schwankungen wurden und werden über die jeweiligen Nachtragshaushalte ausgeglichen. Eine weitere Zuführung zu den Altersteilzeitrückstellungen ist nicht erforderlich, da 3 der 5 Altersteilzeitverhältnisse die Passivphase erreicht haben, so dass lediglich eine Auflösung zu veranschlagen ist. Ohne die nicht zahlungswirksamen Sachbezüge sowie die nicht zahlungswirksamen Pensions- und Beihilferückstellungen steigen die unter den Positionen 10. und 11. des Finanzplanes veranschlagten Personal- und Versorgungsauszahlungen 2024 im Vergleich zu 2023 deutlich um 575.700 € = rd. 10,0 %. Bei der Personalkostenkalkulation wirken sich insbesondere das hohe Ergebnis der Tarifrunde 2023 für die tariflich Beschäftigten von Bund und Kommunen aus. Ein entsprechend hohes Ergebnis ist in der Tarifrunde für die tariflich Beschäftigten der Länder zu erwarten, wobei dann von einer deckungsgleichen Übernahme für die Beamtinnen und Beamten in das SHBesG auszugehen ist.

Personalauszahlungen

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalauszahlungen	5.127.114	5.711.600	6.284.800	6.280.800	6.280.800	6.270.300
Versorgungsauszahlungen	46.723	50.000	65.000	65.000	65.000	65.000

4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Sach- und Dienstleistungsaufwand

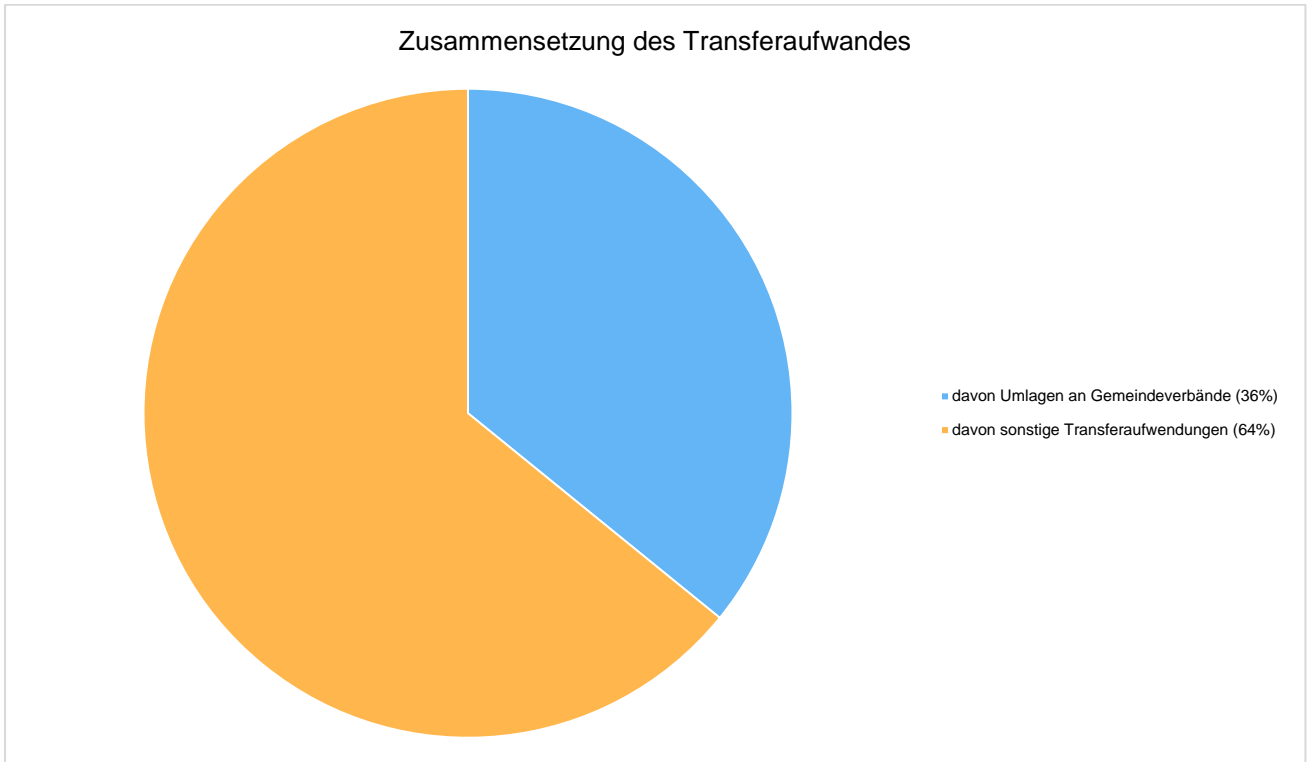
	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.427.623	5.328.000	5.597.100	4.500.400	4.494.600	4.488.400
davon Bewirtschaftung, Unter- u. Instandhaltung unbewegliches Vermögen	1.897.989	3.012.100	3.125.500	2.099.500	2.098.700	2.099.500
davon Haltung von Fahrzeugen	113.975	147.000	164.000	164.000	164.000	164.000
davon Mieten und Pachten	35.612	116.900	111.800	111.800	111.800	111.800
davon sonstiger Sach- und Dienstleistungsaufwand	1.380.047	2.052.000	2.195.800	2.125.100	2.120.100	2.113.100

4.3 Transferaufwendungen

Innerhalb des Transferaufwandes stellen die Umlagezahlungen an Gemeindeverbände sowie die Sozialtransfers die bedeutendsten Aufwandsarten dar.

Transferaufwendungen

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Transferaufwendungen	16.020.988	17.902.600	18.772.800	18.777.900	18.783.200	18.786.100
davon Umlagen an Gemeindeverbände	6.603.759	6.596.200	6.731.500	6.731.500	6.731.500	6.731.500
davon sonstige Transferaufwendungen	9.417.228	11.306.400	12.041.300	12.046.400	12.051.700	12.054.600

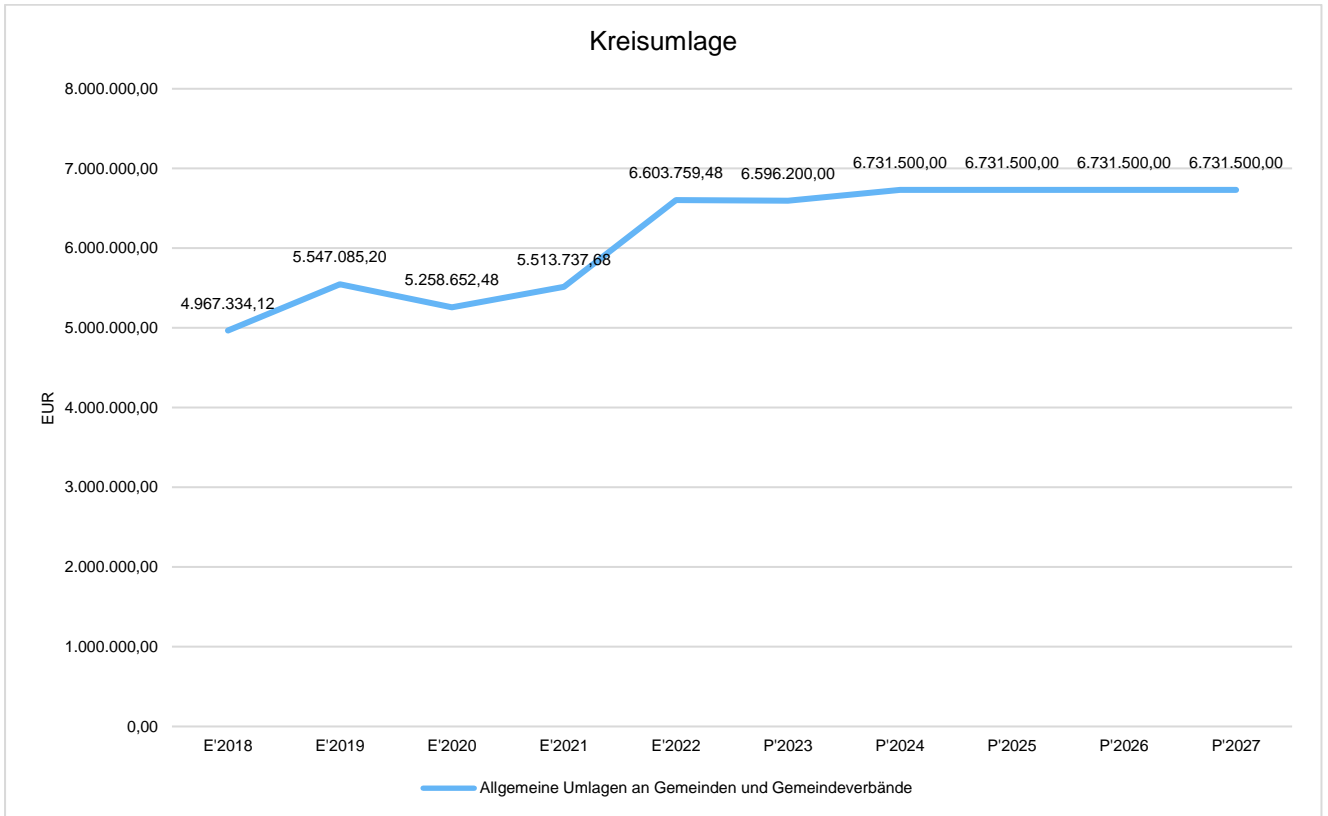


4.3.1 Umlagezahlung an Gemeindeverbände (Kreisumlage)

Gegenüber dem Vorjahresplan und in der langfristigen Entwicklung ergibt sich folgendes Bild:

Kreisumlage

	Plan 2023	Plan 2024	Abw. abs.
Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.596.200	6.731.500	135.300 ↗



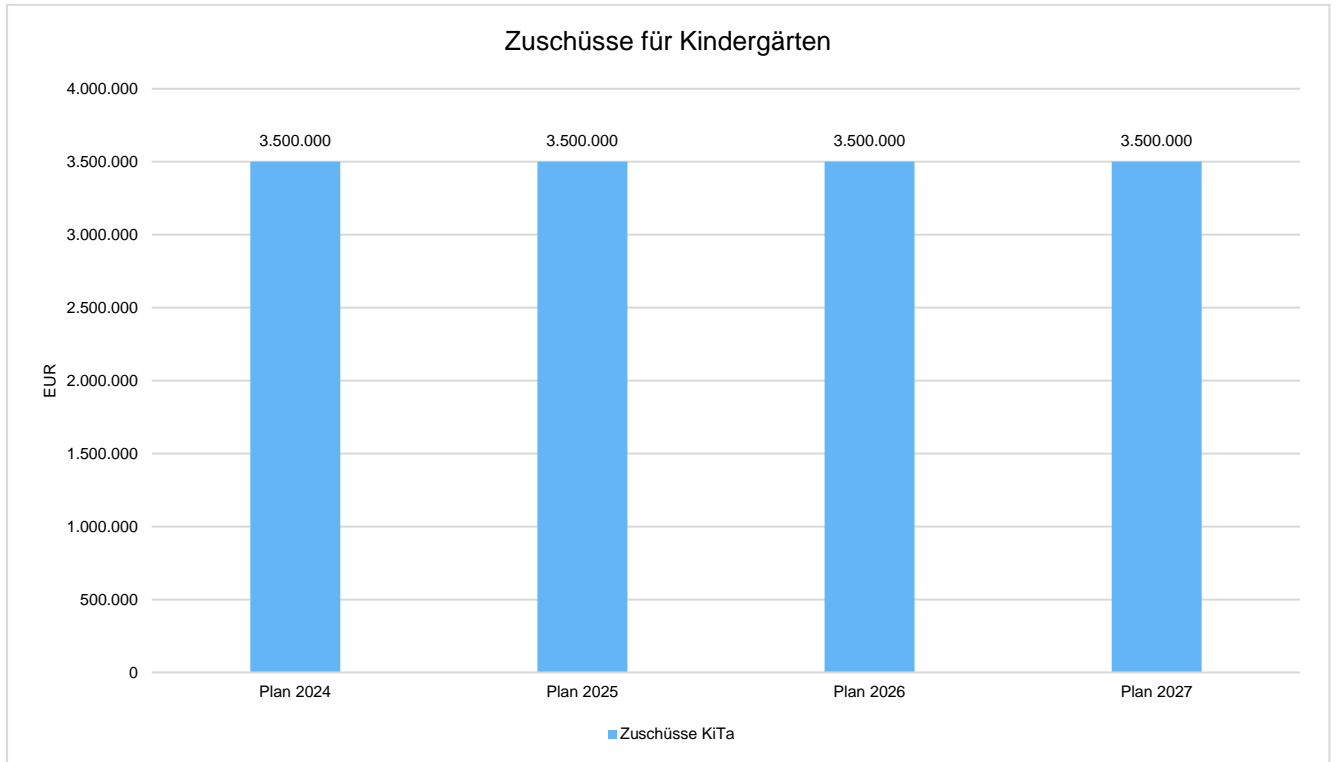
Der Umlagesatz für die Berechnung der **Kreisumlage** ab 01.01.2024 beträgt unverändert 36,32.

4.3.2 Sonstige Transferaufwendungen

Wesentlich bei den sonstigen Transferaufwendungen sind die Zuschüsse für Kindergärten. Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

Zuschüsse für Kindergärten

	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zuschüsse KiTa	3.500.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000



Die Abrechnung erfolgt nach den Neuregelungen der Kita-Reform wie folgt:

1. Wohngemeinde zahlt Finanzierungsbeitrag an Kreis 3.500.000 €
2. Kreis bündelt Mittel von Wohngemeinde und Land; zahlt Förderbetrag an Standortgemeinde 7.000.000 €
3. Gemeinde fördert Kita-Träger wie bisher im Rahmen der Defizitfinanzierung 7.000.000 €

4.4 Abschreibungen

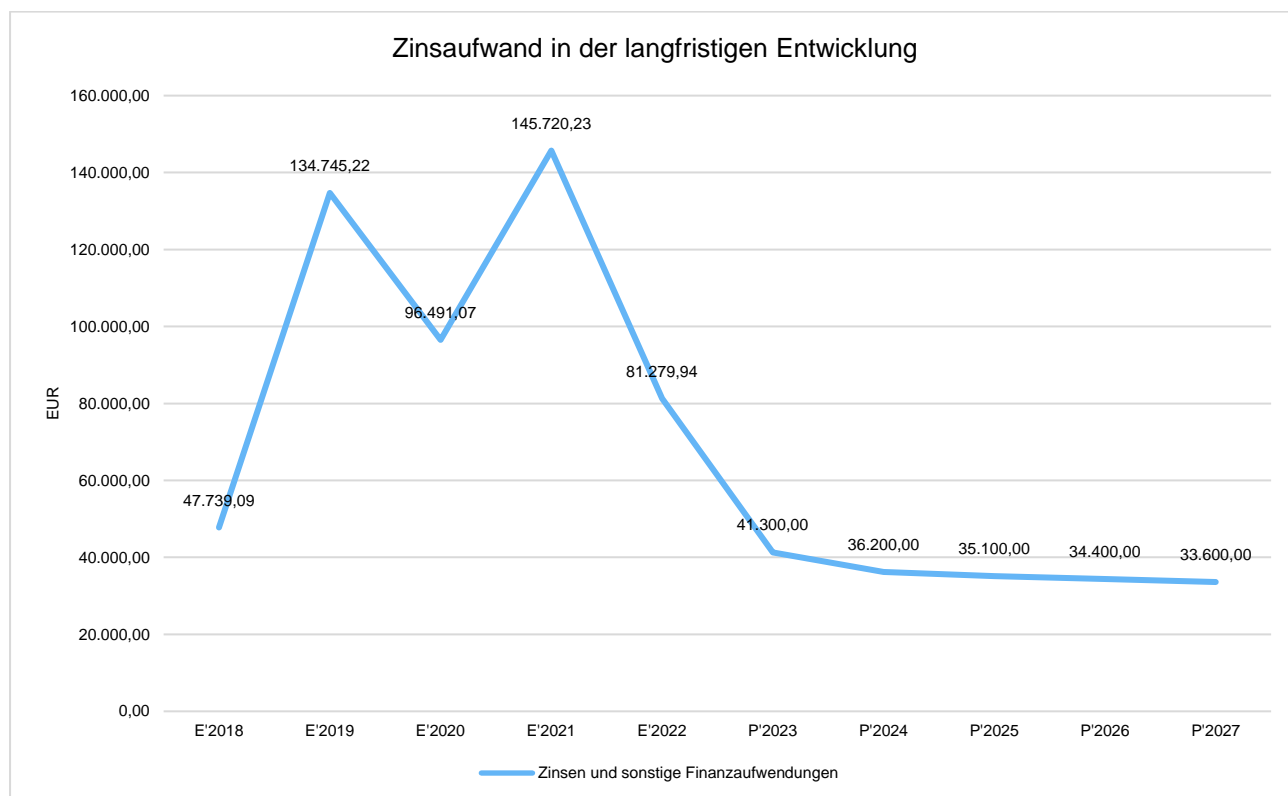
Die Abschreibungen sind in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.547.803	2.512.800	2.494.700	2.494.700	2.494.700	2.494.700
Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	71.543	--	--	--	--	--
Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	155.570	120.300	132.500	132.500	132.500	132.500
Bilanzielle Abschreibungen	2.774.915	2.633.100	2.627.200	2.627.200	2.627.200	2.627.200

4.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsaufwand

	Plan 2023	Plan 2024	Abw. abs.
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	41.300	36.200	-5.100 ↘



5 Finanzplan

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.250.132	38.452.000	37.736.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.409.461	34.782.100	36.797.400
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	840.671	3.669.900	939.400
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.196.743	1.871.200	1.313.800

	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.467.964	4.888.700	5.511.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.271.222	-3.017.500	-4.197.700
Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	872.833	--	--
Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	388.998	--	--
Saldo aus fremden Finanzmitteln	483.835	--	--
Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag	-3.946.716	652.400	-3.258.300
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	66.700	66.700	66.700
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-66.700	-66.700	-66.700
Änderung Finanzmittelbestand	-4.013.416	585.700	-3.325.000

In jedem Jahr sollte ein Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet werden, der die ordentliche Tilgung übersteigt und dann für investive Maßnahmen (z. B. Ankauf von Grundstücken und Erschließung für Gewerbe- und Wohnbauerweiterung, Sanierung/Neubau von Gebäuden und sonstigen öffentlichen Einrichtungen) zur Verfügung steht. Der Haushalt 2024 weist im Finanzplan einen positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus. Die unter Ziffer V. genannten Gesamtinvestitionen belaufen sich im Jahr 2024 auf 5.511.500. €. Da sich die Investitionstätigkeit aus den genannten Vorhaben über einen Zeitraum von mehreren Jahren erstrecken wird, ist es umso wichtiger, auch in der Zukunft einen positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit zu erreichen.

5.1 Investitionstätigkeit

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

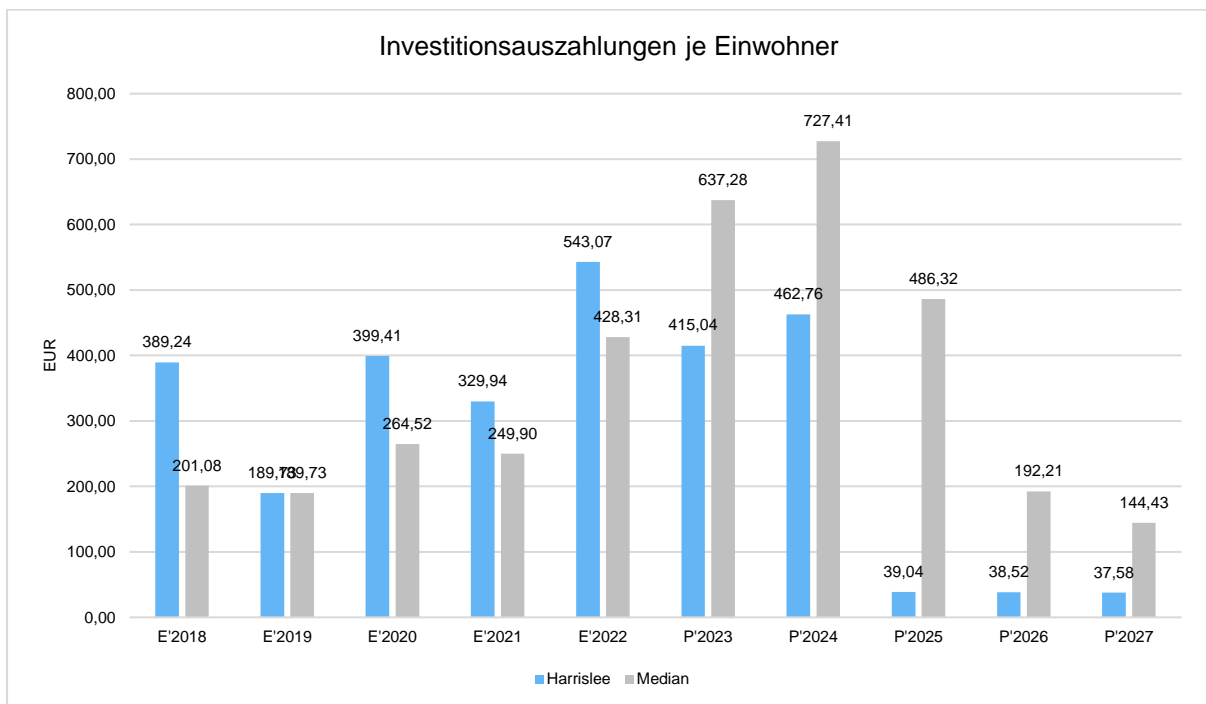
	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Investitionszuwendungen	640.396	1.644.000	1.176.000	--	--	--
Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	545.080	199.100	99.000	73.000	73.000	73.000
Veräußerung beweglicher Sachanlagen	1.952	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
Rückflüsse von Ausleihungen	8.136	5.000	5.000	5.000	5.000	10.100
Beiträge und ähnliche Entgelte	1.179	20.500	31.200	-27.000	-27.000	-27.000

Haushaltsvorbericht Harrislee

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.196.743	1.871.200	1.313.800	53.600	53.600	58.700
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	639.464	191.600	10.000	10.000	12.000	2.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.412.130	1.666.600	--	--	--	--
Erwerb von beweglichen Sachanlagen	386.127	877.600	1.053.500	221.500	214.500	214.500
Erwerb von Finanzanlagen	5.200	5.000	5.000	4.000	3.000	2.000
Baumaßnahmen	3.025.044	2.147.900	4.443.000	218.000	218.000	218.000
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.467.964	4.888.700	5.511.500	453.500	447.500	436.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	5.271.222	3.017.500	4.197.700	-399.900	-393.900	-377.800

Investitionsauszahlungen je Einwohner

Einwohnerbezogen stellen sich die Investitionsauszahlungen wie folgt dar:



Übersicht über die wesentlichen Investitionen gemäß § 6 Abs. 1. Nr. 5 GemHVO Doppik

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gesamthaushalt	6.195.391	4.446.700	5.262.000	275.000	275.000	270.000

Haushaltsvorbericht Harrislee

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
I11101001 - Anzahlungen, Anlagen im Bau, Hochbaumaßnahme. BGH	--	375.000	--	--	--	--
I11104003 - Grund und Boden bei Wohnbauten	354.122	--	--	--	--	--
I11104006 - Ackerland	2.412.084	979.500	--	--	--	--
I11111001 - Gewerbegrundstücke	46	377.000	--	--	--	--
I12603001 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	--	66.200	463.000	10.000	10.000	10.000
I21101061 - Anzahlungen, Anlagen im Bau Erneuerung Schulküche	--	150.000	--	--	--	--
I21101081 - Anzahlungen, Anlagen im Bau Erweiterung Mensa	98.657	--	--	--	--	--
I21102001 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	33.521	115.000	80.000	--	--	--
I21106001 - ARAP Investitionszuschuss dänischer Schulverein	--	180.000	5.000	5.000	5.000	--
I21110001 - Sammelposten für Vermögensgegenstände BGA	9.031	55.000	30.000	0	0	0
I21802001 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.592	140.000	35.000	--	--	--
I21810001 - Sammelposten für Vermögensgegenstände BGA	88.976	55.000	35.000	--	--	--
I31504001 - Grund und Boden bei Wohnbauten	--	310.100	--	--	--	--
I31504002 - Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen. Wohnbauten	--	169.900	--	--	--	--
I36501057 - Anbau an die dänische Kita Berghofstraße	190.000	--	--	--	--	--
I36501058 - Anbau an ev. Kita Süderstraße	448.173	--	--	--	--	--
I42404001 - Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen. Kinder-/Jugendei	115.093	--	--	--	--	--
I51101001 - Städtebauförderung	265.000	--	2.000.000	--	--	--
I53601001 - Breitbandversorgung	--	161.500	--	--	--	--
I53801001 - Anzahlungen, Anlagen im Bau Ortsentwässerung	518.745	400.000	200.000	200.000	200.000	200.000
I54101044 - Erschließung "Dammoos"	112.852	--	--	--	--	--
I54101055 - Sanierung 5 Busbuchten (Holmber/Musbeker Weg)	55.087	--	--	--	--	--
I54101058 - Sanierung Frühlingsbogen, Jahresring, Herbstgang	253.143	270.000	--	--	--	--
I54101059 - Neubau Gehweg Moorweide	--	--	375.000	--	--	--
I5410157 - Erschließung Grönfahrtweg Zuwegung Gewerbeflächen	157.132	--	--	--	--	--
I54108002 - Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrsanlagen	3.120	110.000	10.000	10.000	10.000	10.000
I54108010 - Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED	--	50.000	100.000	0	0	--
I55101041 - Anlage im Bau Strandbad Wassersleben	1.036.192	450.000	--	--	--	--
I57301007 - Werkstatt Neubau	--	--	1.750.000	--	--	--

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
I57303001S - Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	29.823	32.500	179.000	50.000	50.000	50.000

Die Investitionen werden ohne Darlehensaufnahmen ausschließlich aus den liquiden Mitteln finanziert.

Übersicht über erhaltene Investitionszuwendungen

	Plan 2024
Gesamthaushalt	1.070.600
I11111001 - Gewerbegrundstücke	47.000
I52211004 - Veräußerung Wohnbaugrundstücke Nörrmark 1	42.500
I52212001 - Gewährung von Darlehen (mehr als 5 Jahre)	5.100
I53601001 - Breitbandversorgung	250.000
I53801001 - Anzahlungen, Anlagen im Bau Ortsentwässerung	-200.000
I55101041 - Anlage im Bau Strandbad Wassersleben	926.000

Im Finanzplan wurden folgende Investitionsförderungen eingeplant:

Förderung für 2. und 3. BA Wassersleben	926.000 €
Förderung Breitbandversorgung	<u>250.000 €</u>
Summe Förderungen	1.176.000 €

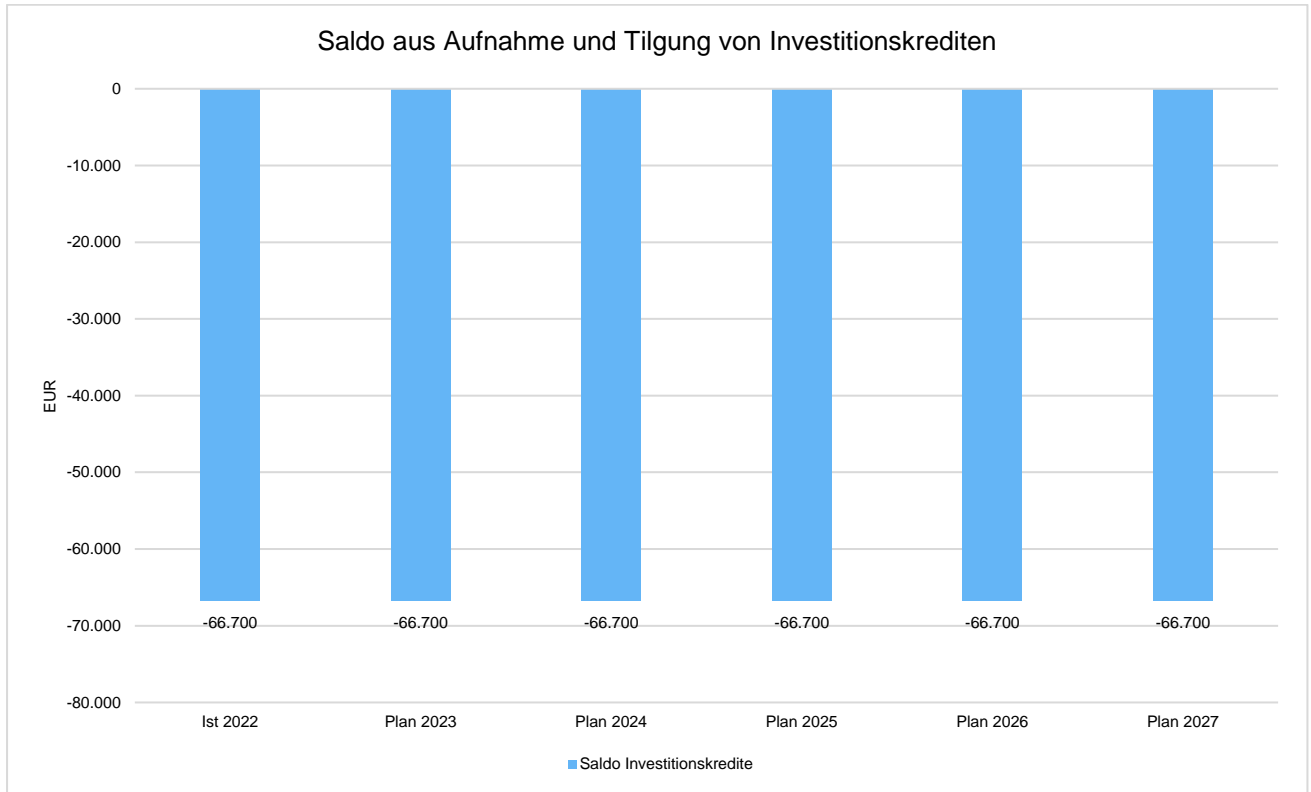
5.2 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Finanzierungstätigkeit

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	66.700	66.700	66.700	66.700	66.700	66.700
Saldo aus der Aufnahme und Tilgung von Investitionskrediten	-66.700	-66.700	-66.700	-66.700	-66.700	-66.700

Aus der Neuaufnahme und der Tilgung von Investitionskrediten lässt sich bei dieser wichtigen Größe in den einzelnen Jahren folgende Veränderung ableiten:



5.3 Entwicklung der Liquidität

Die folgende Tabelle zeigt den rechnerischen Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Entwicklung der Liquidität

	Ergebnis 31.12.2022	Ergebnis 31.12.2023	Ergebnis 31.12.2024
SH 2.4. Liquide Mittel (IKVS BW 52400)	14.491.231	--	--

Im **Finanzplan 2024** ergibt sich folgende Entwicklung:

Finanzmittelbestand zum 01.01.2023 (Istbestand)	14.491.231 €
abzgl. fortgeschriebener Finanzmittelbestand zum Ende des Jahres 2024	<u>2.739.300 €</u>
voraussichtlicher Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres 2024	11.751.931 €

Unter Berücksichtigung der Haushaltsübertragungen (Ermächtigungen) für die Rest-/Abwicklung noch nicht abgeschlossener investiver Maßnahmen aus Vorjahren

in Höhe von 11.373.212 €

ergibt sich per 31.12.2024 ein **rechnerischer** Liquiditätsbestand von voraussichtlich

318.719 €

6 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden

Wie bereits unter Ziffer 1.3. dargestellt, haben die Ergebnisse von Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt Einfluss auf die kommunale Bilanz. Da eine Plan-Bilanz haushaltsrechtlich nicht vorgesehen ist, werden nachfolgend die wesentlichen Bilanzpositionen der zurückliegenden Haushaltsergebnisse dargestellt.

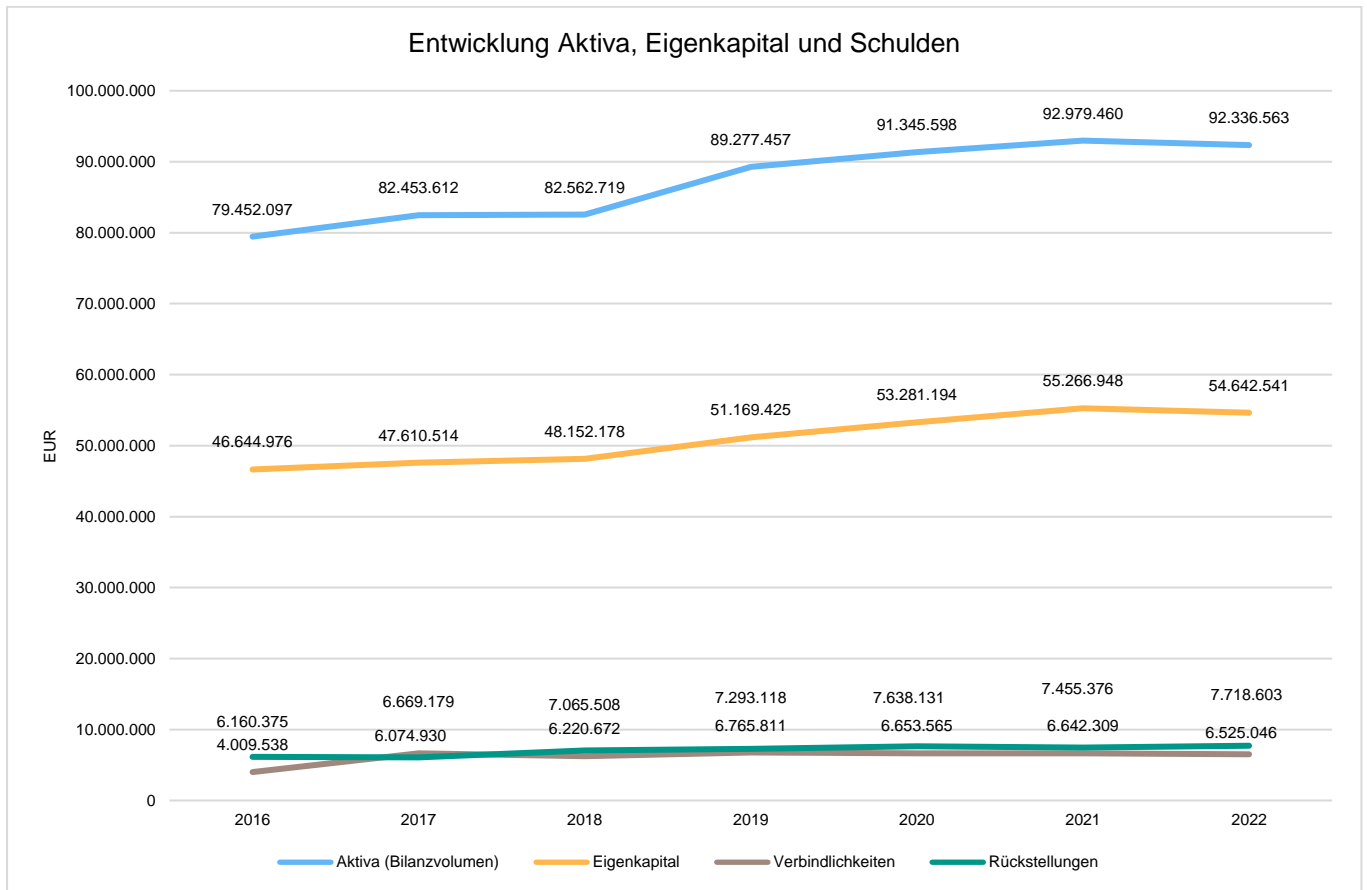
Die Tabelle zeigt das Bilanzvolumen (Aktiva), also das kommunale Vermögen, sowie dessen Finanzierung auf der Passivseite. Das Eigenkapital wird zudem in seiner Zusammensetzung dargestellt, weil die Entwicklung der Rücklagen für die Frage der Haushaltssicherung relevant ist.

Bilanzpositionen

Bilanzpositionen / Euro	2019	2020	2021	2022
Anlagevermögen	67.185.923	69.260.712	70.179.265	72.490.413
Umlaufvermögen	20.685.392	20.736.943	21.071.547	17.673.109
Aktive Rechnungsabgrenzung	1.406.141	1.347.943	1.728.649	2.173.040
Bilanzvolumen / Aktiva	89.277.457	91.345.598	92.979.460	92.336.563
Eigenkapital	51.169.425	53.281.194	55.266.948	54.642.541
davon Allgemeine Rücklage	37.603.960	37.603.960	37.603.960	37.603.960
davon Sonderrücklagen	68.054	68.054	68.054	68.054
davon Ergebn isrücklage	10.480.164	13.497.411	15.609.180	17.594.934
davon Jahresüberschuss / -fehlbetrag	3.017.247	2.111.769	1.985.754	-624.407
Sonderposten	24.049.090	23.772.695	23.614.814	23.450.360
Rückstellungen	7.293.118	7.638.131	7.455.376	7.718.603
Verbindlichkeiten	6.765.811	6.653.565	6.642.309	6.525.046
Passive Rechnungsabgrenzung	13	13	13	13
Bilanzvolumen / Passiva	89.277.457	91.345.598	92.979.460	92.336.563

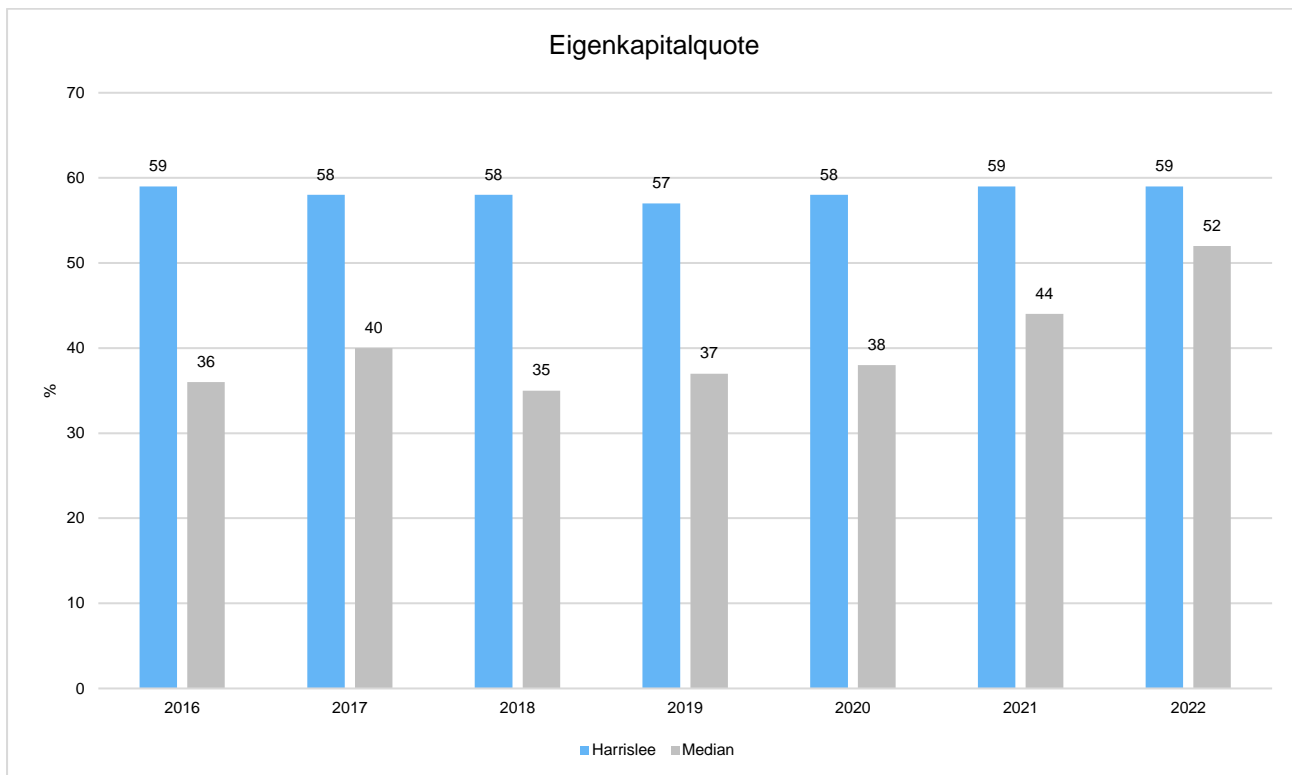
Bilanz - Entwicklung von Aktiva, Eigenkapital und Verbindlichkeiten

Die Grafik zeigt die langfristige Entwicklung des kommunalen Vermögens (Aktiva) sowie dessen Finanzierung über die wesentlichen Positionen Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



Eigenkapitalquote

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote an. Sie zeigt den prozentualen Anteil des Eigenkapitals am Bilanzvolumen. Da es keine Plan-Bilanzen gibt, können hier nur Jahre abgebildet werden, für die bereits Schlussbilanzen erstellt wurden.



Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad bildet die Verbindlichkeiten in Prozent vom Eigenkapital ab. Bei einem Verschuldungsgrad von über 100 % sind die Verbindlichkeiten höher als das bilanzielle Eigenkapital.

Da es keine Plan-Bilanzen gibt, kann die Kennzahl nur für die Jahre ausgegeben werden, für die bereits eine Schlussbilanz vorliegt.

Haushaltsvorbericht Harrislee

Anlage 18
Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 17

Übersicht über die Gesamtverschuldung¹ der Gemeinde jeweils zum 31. Dezember																				
Haushalts-jahre	Kredite nach § 95 g GO	Kassenkredite nach § 95 i GO	Eigenbetriebe und andere Sondervermögen ²	Kommunalunternehmen (>50 %) ³	andere Anstalten ⁴	Zweckverbände (>50 %) ⁵	Gesellschaften ⁶	Gesamt I (Summe Spalten 2 bis 8)		Kommunalunternehmen (20 % bis 50 %) ⁷	Zweckverbände (20 % bis 50 %) ⁸	andere Gesellschaften ⁹	Gesamt II (Summe Spalten 2 bis 8 und 11 bis 13)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte ¹⁰		Bürgschaften		Treuhandvermögen Mio.€ ¹¹	Stiftungen ¹²
	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	€/Ew.	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	€/Ew.	Mio.€	€/Ew.	Mio.€	€/Ew.	Mio.€	Mio.€
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
2020	0	0	0	0	0	0	5,2	5,2	5.200.000	0	0	0	5,2	5.200.000	0	0	0	0	0	0
2021	0	0	0	0	0	0	5,2	5,2	5.200.000	0	0	0	5,2	5.200.000	0	0	0	0	0	0
2022	0	0	0	0	0	0	5,1	5,1	5.100.000	0	0	0	5,1	5.100.000	0	0	0	0	0	0
2023	0	0	0	0	0	0	0,5	0,5	500.000	0	0	0	0,5	500.000	0	0	0	0	0	0
2024	0	0	0	0	0	0	0,1	0,1	100.000	0	0	0	0,1	100.000	0	0	0	0	0	0
2025	0	0	0	0	0	0	0,1	0,1	100.000						0	0	0	0	0	0
2026	0	0	0	0	0	0	0,1	0,1	100.000						0	0	0	0	0	0
2027	0	0	0	0	0	0	0,1	0,1	100.000						0	0	0	0	0	0

¹Kredite und Kassenkredite des Kernhaushalts sowie (anteilige) Kreditverschuldung der Aufgabenträger, gemeinsamen Kommunalunternehmen, Zweckverbänden und Gesellschaften nach § 95 o Absatz 1 bis 3 GO

²Eigenbetriebe nach § 106 GO und andere Sondervermögen nach § 97 GO sowie Kommunalunternehmen nach § 106 a GO, die von der Gemeinde getragen werden

³Kommunalunternehmen nach § 106 a, die von der Gemeinde getragen werden und gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

⁴mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

⁵Zweckverbände nach § 15 Absatz 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Absatz 3 GkZ aufgrund § 15 Absatz 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

⁶Gesellschaften, die der Gemeinde gehören und Gesellschaften, an denen die Gemeinde, auch mittelbar, mit mehr als 50 % beteiligt ist

⁷gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 5)

⁸Zweckverbände nach § 15 Absatz 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Absatz 3 GkZ aufgrund § 15 Absatz 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 7)

⁹Gesellschaften, an denen die Gemeinde oder ein Aufgabenträger nach § 95 o Absatz 1 GO mit mindestens 20 % beteiligt ist, soweit diese noch nicht in Spalte 8 einzubeziehen sind

¹⁰kreditähnliche Rechtsgeschäfte der Gemeinde sowie der Ausgliederungen nach den Spalten 4 bis 8 sind zu erfassen; kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird

¹¹Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z. B. Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Runderlasses zu §§ 85, 95 g der Gemeindeordnung –Kredite vom 23. Januar 2017

¹²rechtsfähige Stiftungen nach § 17 Stiftungsgesetz

Haushaltsplan 2024

7 Sonstige allgemeine Entwicklungen

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)
- örtliche Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

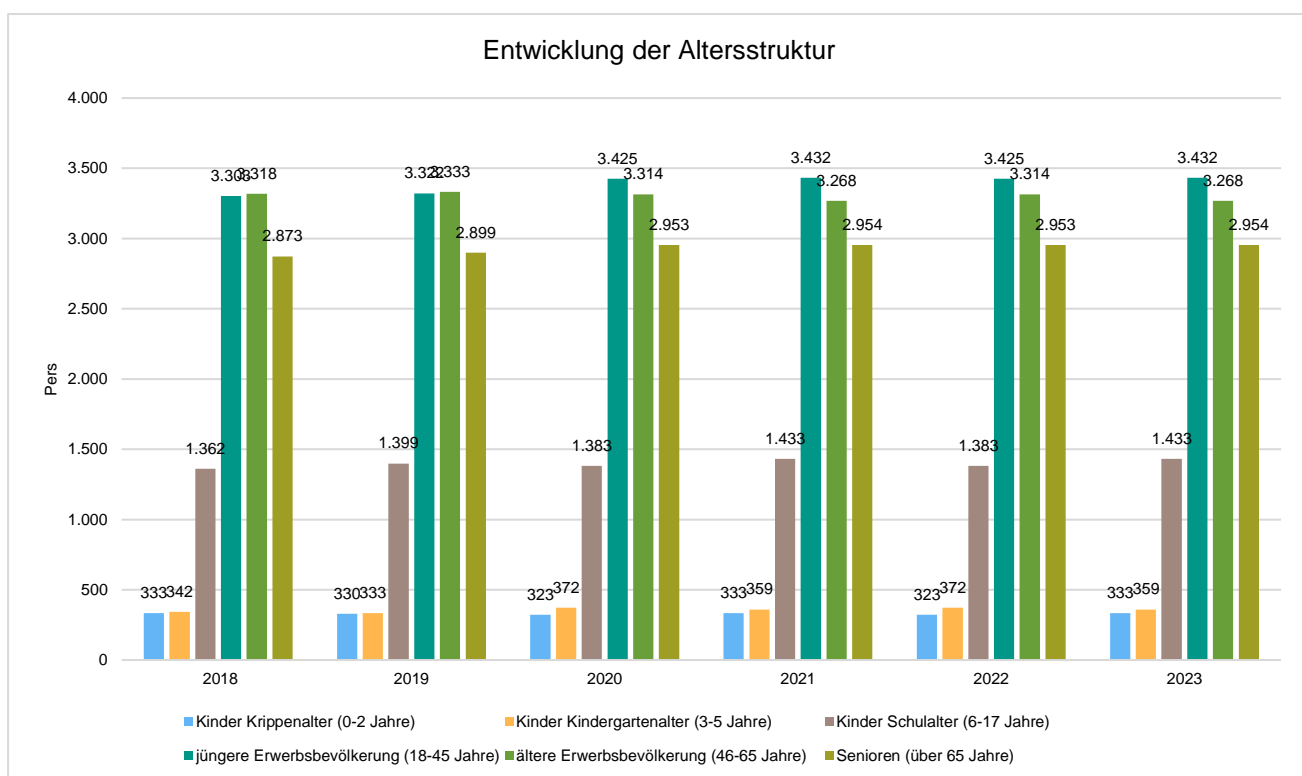
7.1 Bevölkerung

Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet, deren Entwicklung besonderen Einfluss auf die kommunale Infrastruktur in den Bereichen Kindertagesstätten und Schulen haben:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen (Grundlage: Zensus)

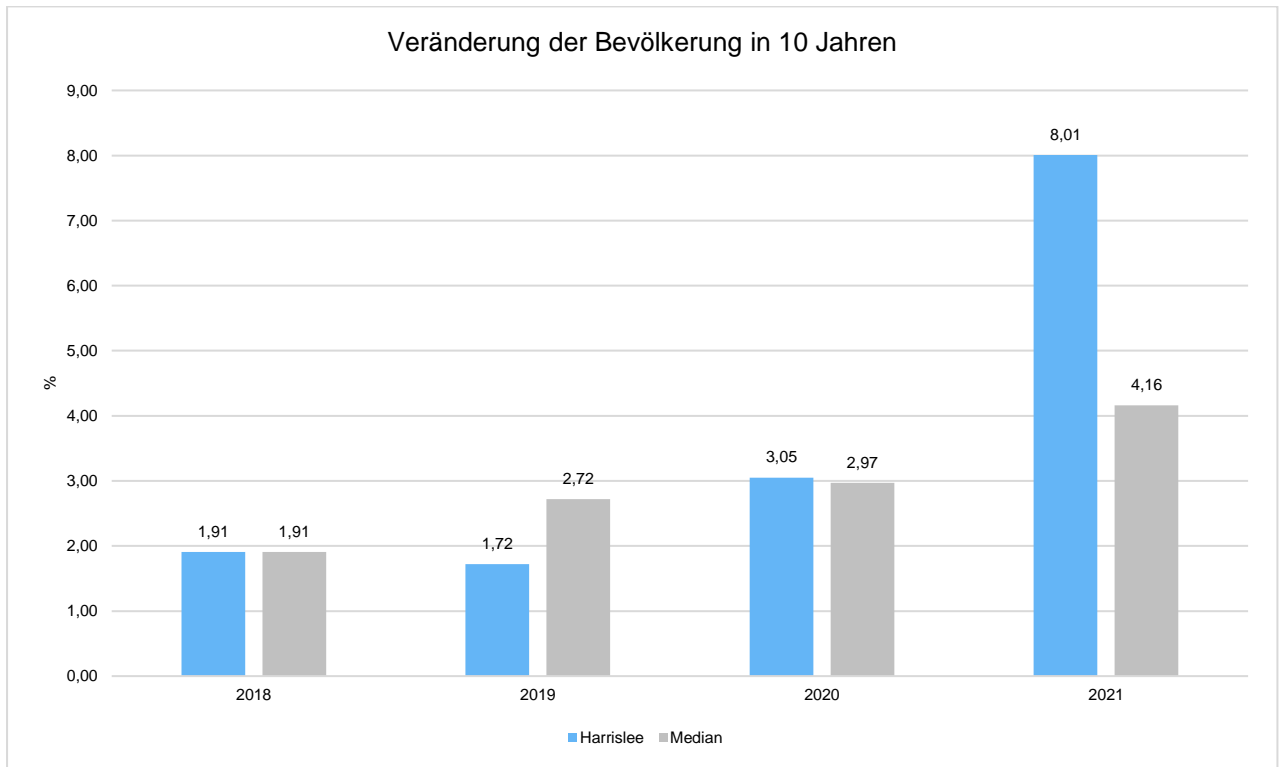
Haushaltsvorbericht Harrislee

	Absolut 2019	Anteil 2019 in %	Absolut 2020	Anteil 2020 in %	Absolut 2021	Anteil 2021 in %	Absolut 2022	Anteil 2022 in %
Kinder Krip- penalter (0- 2 Jahre)	330	2,84	323	2,74	333	2,83	335	2,81
Kinder Kin- dergartenal- ter (3-5 Jahre)	333	2,87	372	3,16	359	3,05	369	3,10
Kinder Schulalter (6-17 Jahre)	1.399	12,04	1.383	11,75	1.433	12,17	1.469	12,33
jüngere Er- werbsbevöl- kerung (18- 45 Jahre)	3.322	28,60	3.425	29,10	3.432	29,14	3.489	29,29
ältere Er- werbsbevöl- kerung (46- 65 Jahre)	3.333	28,69	3.314	28,16	3.268	27,74	3.295	27,67
Senioren (über 65 Jahre)	2.899	24,96	2.953	25,09	2.954	25,08	2.953	24,79
Einwohner gesamt	11.616	100,00	11.770	100,00	11.779	100,00	11.910	100,00



Prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich

Die nachfolgende Grafik zeigt die prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich, also in welchem Maße sich die Einwohnerzahl innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren verändert hat (z.B. 2012 zu 2002).



7.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Gesamtfläche des Gemeindegebietes

Das Gemeindegebiet ist 18,917 km² groß. Die Bevölkerungsdichte beträgt 629 Einwohner je km².

Wirtschaftliche Struktur

Die Gemeinde Harrislee liegt im nördlichen Teil des Kreises Schleswig-Flensburg direkt an der Grenze zu Dänemark und unmittelbar im Übergang zur kreisfreien Stadt Flensburg. Sie ist Teil der von der Europäischen Union geförderten Euro-Region Sønderjylland/Schleswig. In der Gemeinde leben rd. 11 900 Einwohner.

Harrislee ist Stadtrandkern II. Ordnung und nimmt in dieser Funktion die Aufgaben Arbeiten, Wohnen, Erholen wahr. Der Ortsteil Wassersleben ist anerkannter Erholungsort.

Eine gesunde Mischung von Handel und Handwerk, öffentlichen und privaten Dienstleistungsbetrieben, landwirtschaftlichen Betrieben und Ansätze zur industriellen Entwicklung geben der Gemeinde ihr eigenes Gepräge. Die Gemeinde verfügt über eine abgerundete Grundversorgung und ist seit langem beliebter Einkaufsort für Bürgerinnen und Bürger aus Dänemark. In ihrer Funktion als Stadtrandkern II. Ordnung hat die Gemeinde die gewerbliche Entwicklung forciert und hierzu gezielt gewerblich bezogene Infrastruktur durch die Erschließung von Gewerbegebieten vorangetrieben.

1963 bis 1965 erschloss die Gemeinde ein 25 ha großes und 1974 bis 1978 ein 16 ha großes Gewerbegebiet. Die letzten Flächen sind 1988 veräußert worden. Auf den veräußerten Grundstücken haben sich rd. 60 Firmen angesiedelt.

Am 06.06.1990 hat die Gemeindevertretung die Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Gewerbegebiet zur Größe von 23 ha (B-Plan Nr. 28 "Gewerbepark Am Oxer") beschlossen. Der 1. Bauabschnitt ist 1993 und der 2. Bauabschnitt 1995 erschlossen worden. Die letzte Fläche wurde 2012 veräußert.

Die Gemeinde hat zuletzt im Jahre 1998/99 mit dem „Gewerbepark Süd“ ein Gewerbegebiet beschlossen. Die Planungen für die Erweiterung des Gewerbegebietes um weitere 2,5 ha sind abgeschlossen. Die Vermarktung ist abgeschlossen.

Restflächen im weiteren Geltungsbereich des B-Planes sind noch in der Vermarktung. In den Folgejahren wurden weitere kleinere Restflächen angekauft und vermarktet. Die weitere Entwicklung von Gewerbeflächen (Ankauf) ist in Bearbeitung

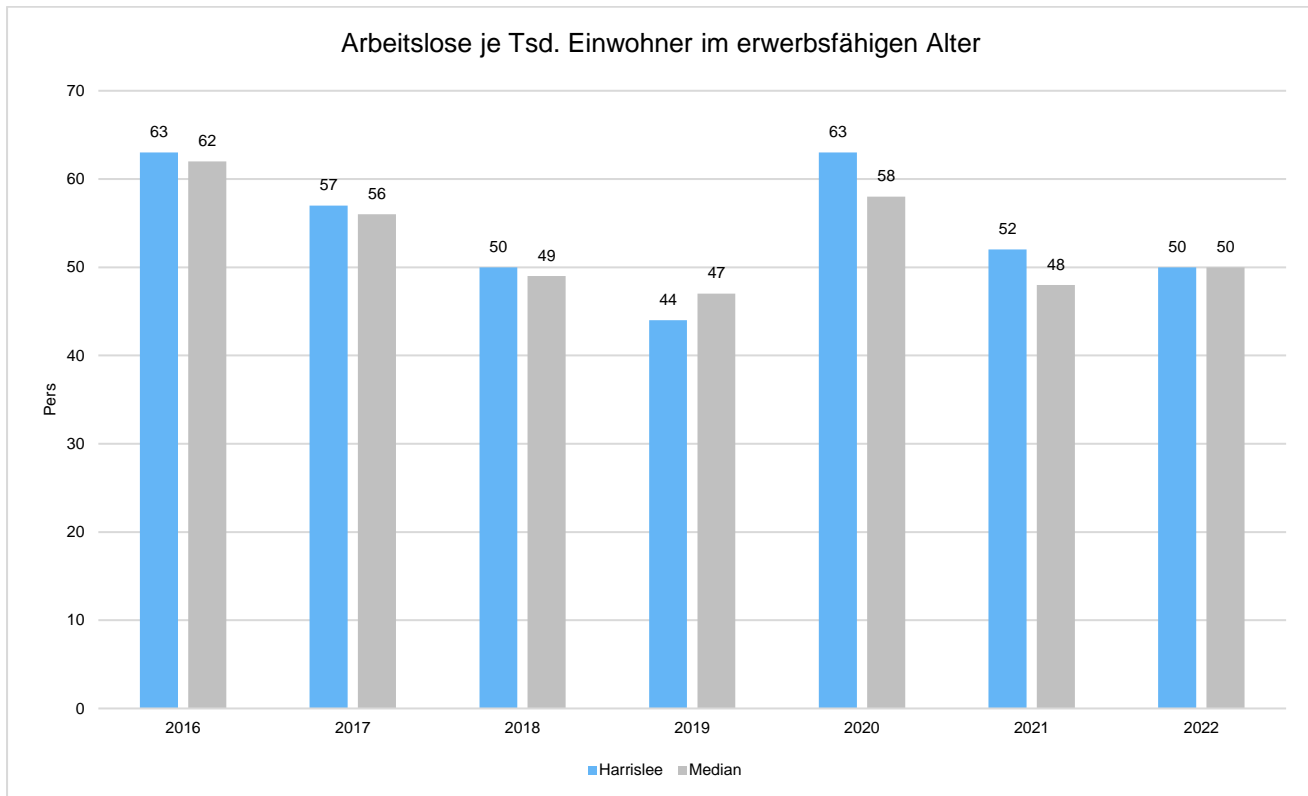
Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen aus den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

	E' 2018	E' 2019	E' 2020	E' 2021	E' 2022
Arbeitslose 31.12. insgesamt	328	293	427	348	339
Arbeitslose unter 25 Jahre	30	20	32	15	33
Arbeitslose über 55 Jahre	73	78	104	86	77
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	3.987	3.980	3.876	3.805	3.796
Einpendler	3.254	3.182	3.139	3.127	3.126
Auspendler	2.690	2.714	2.760	2.842	2.880

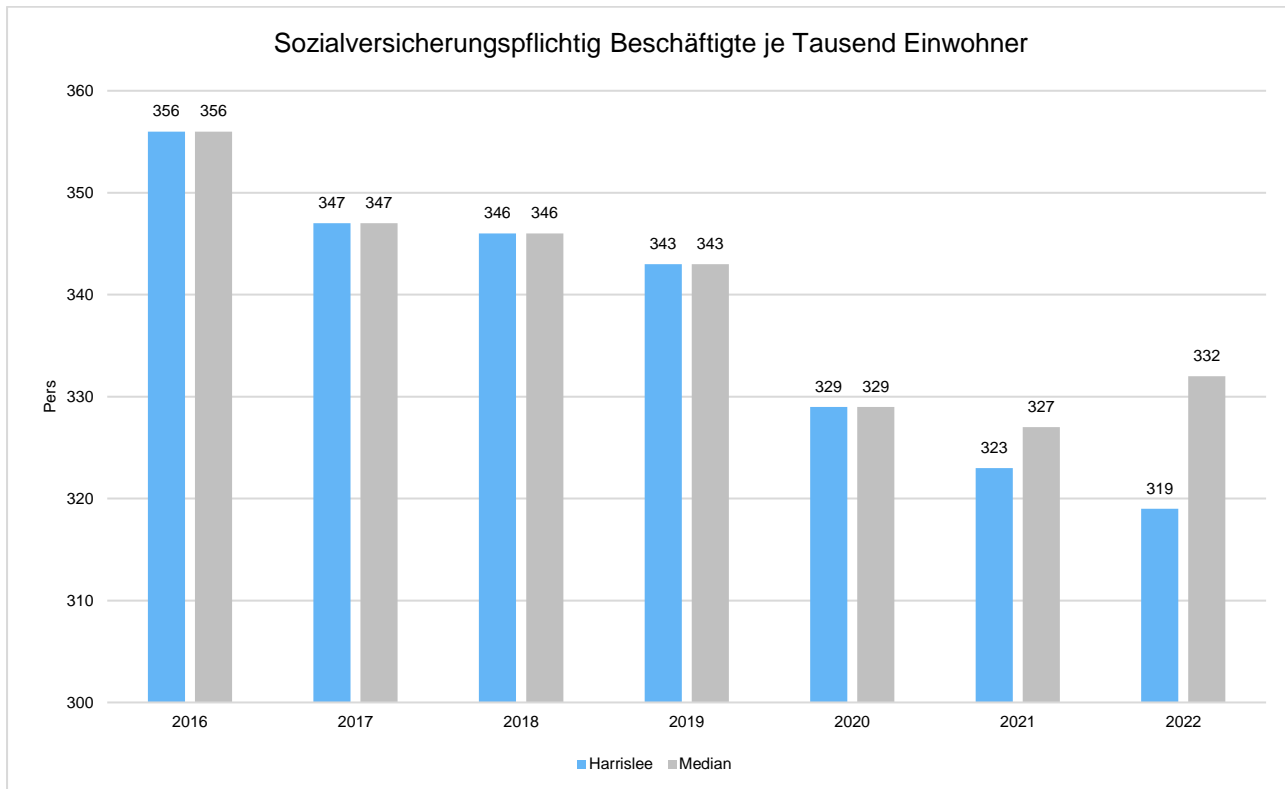
Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18 - 65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tausend Einwohner

Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.



8 Amtliche Muster

8.1 Übersicht über die besonderen Maßnahmen im Haushalt 2024 Gemeinde Harrislee

siehe Ziffer 5.1.

8.2 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

Anlage 3 - Muster zu § 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO Doppik

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

	Allgemeine Rücklage am 31.12	Sonderrück- lage am 31.12.	Ergebnisrücklage am 31.12.	vorgetrage- ner Jahres- fehlbetrag	Jahresüber- schuss / Jah- resfehlbetrag	Eigenkapital am 31.12.	Bilanzsumme am 31.12.	Anteil des Eigenkapi- tals an der Bilanz- summe in %
2018	37.603.959,53	68.054,12	9.938.500,27	0,00	541.663,72	48.152.177,64	82.562.719,47	58,32
2019	37.603.959,53	68.054,12	10.480.163,99	0,00	3.017.247,06	51.169.424,70	89.277.456,57	57,32
2020	37.603.959,53	68.054,12	13.497.411,05	0,00	2.111.769,01	53.281.193,71	91.345.597,70	58,33
2021	37.603.959,53	68.054,12	15.609.180,06	0,00	1.985.753,93	55.266.947,64	92.979.460,27	59,44
2022	37.603.959,53	68.054,12	17.594.933,99	0,00	-624.406,51	54.642.541,13	92.336.562,88	59,18
2023	--	--	--	--	--	--	--	59,44
2024	--	--	--	--	--	--	--	59,18

8.3 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Haushaltsplan 2024

Anlage 4
Muster zu § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Döppik

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ² in TEUR				
	2025	2026	2027	2028	2029 ff.
1	2	3	4	5	6
2021	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2022	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2023	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Haushaltsjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe ³	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nachrichtlich: In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

¹In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und mindestens die drei vorangehenden Jahre aufzuführen; soweit aus früheren Jahren Verpflichtungsermächtigungen in den dem Haushaltsjahr folgenden Jahren zahlungswirksam werden, sind diese Jahre zusätzlich aufzuführen.

²In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalte 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen; die Spalte 6 erfasst die Angaben zu den Jahren, auf die sich die Finanzplanung noch nicht erstreckt.

³Bei Nachtragshaushaltsplänen sollten in einer weiteren Zeile „Nachtrag +/- ...“ die Änderungen deutlich gemacht werden.

8.4 Übersicht über die gebildeten Budgets

Anlage 5- Muster zu § 1 Abs. 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO Doppik

In der Haushaltssatzung der Gemeinde ist folgende Regelung vorgesehen:

§ 6

1. Aufwandskonten der Kontengruppe 50 (Personalaufwendungen) und der Kontengruppe 51 (Versorgungsaufwendungen) sowie die dazugehörigen Auszahlungskonten werden für alle Produkte zentral durch die Personalverwaltung bewirtschaftet. Die Konten sind mit Ausnahme der Zuführungen zu Rückstellungen gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Aufwandskonten 52110000 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen), 52210000 (Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens), 52410100 (Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen) und 52710110 (Geräte pp., Bedarf Liegenschaftsmanagement) sowie die dazugehörigen Auszahlungskonten werden für alle Produkte zentral durch das Liegenschaftsmanagement bewirtschaftet. Die Konten sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Aufwandskonten 54310000 (Geschäftsaufwendungen) sowie die dazugehörigen Auszahlungskonten werden für alle Produkte zentral durch die Abteilung "Innerer Service" bewirtschaftet. Die Konten sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Aufwandskonten der Kontenart 529 (Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen) der Produkte 2110100 (Grundschule der Zentralschule) und 2182000 (Gemeinschaftsschule der Zentralschule) sowie die dazugehörigen Auszahlungskonten werden zentral durch die Schulverwaltung bewirtschaftet. Die Konten sind gegenseitig deckungsfähig.
5. Die Aufwandskonten 54510000 (Erstattungsbeträge an das Land) und 54520300 (Schulkostenbeiträge an andere Gemeinden) sowie die dazugehörigen Auszahlungskonten werden für die Produkte 2110300, 2170100, 2182100 und 2210100 zentral durch die Schulverwaltung bewirtschaftet. Die Konten sind gegenseitig deckungsfähig.

8.5 Übersicht über die Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen nach Produktbereichen

Anlage 8 - Muster zu § 4 Abs. 2 Satz 2 und Abs. 3 Satz 2 GemHVO Doppik

Haushaltsvorbericht Harrislee

Anlage 8
Muster zu § 4 Abs. 2 Satz 2 und Abs. 3 Satz 2 GemHVO-Doppik

Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen¹													
Teilhaushalt Produktbereich Produktgruppe		Vorvorjahr				Vorjahr				Haushaltsjahr			
		Erträge	Aufwendungen	Personal- aufwendungen*	Jahresergebnis	Erträge	Aufwendungen	Personal- aufwendungen	Jahresergebnis	Erträge	Aufwendungen	Personal- aufwendungen	Jahresergebnis
		in EUR											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Zentrale Verwaltung	-496.100	3.713.383	1.983.100	3.182.683	-574.600	4.173.862	2.121.100	3.429.562	446.100	-4.269.100	-2.290.600	-3.637.200
11	Innere Verwaltung	-332.700	2.847.583	1.624.800	2.476.383	-396.500	3.216.962	1.729.700	2.565.762	270.800	-3.217.400	-1.833.200	-2.661.800
12	Sicherheit und Ordnung	-163.400	865.800	358.300	706.300	-178.100	956.900	391.400	863.800	175.300	-1.051.700	-457.400	-975.400
2	Schule und Kultur	-1.197.600	4.626.187	1.373.800	3.495.587	-1.887.600	5.079.600	1.589.300	3.329.100	1.193.300	-5.830.600	-1.795.500	-4.786.500
21-24	Schulträgeraufgaben												
25-29	Kultur und Wissenschaft												
3	Soziales und Jugend	-6.412.800	9.773.110	360.700	3.544.210	-7.640.000	11.657.900	401.700	4.218.000	7.852.000	-12.359.100	-453.200	-4.710.200
31-35	Soziale Hilfen												
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-5.836.300	8.941.910	291.200	3.158.510	-6.837.500	10.461.400	297.800	3.686.300	7.030.500	-11.167.300	-333.700	-4.201.000
4	Gesundheit und Sport	-145.900	971.147	241.900	843.047	-108.400	1.058.800	257.100	970.000	65.600	-1.131.900	-284.100	-1.086.200
41	Gesundheitsdienste												
42	Sportförderung	-145.900	971.147	241.900	843.047	-108.400	1.058.800	257.100	970.000	65.600	-1.131.900	-284.100	-1.086.200
5	Gestaltung der Umwelt	-3.494.800	6.088.508	1.287.800	2.373.008	-3.536.200	6.292.400	1.354.000	2.582.700	3.403.200	-6.202.300	-1.460.900	-2.626.900
51	Räumliche Planung und Entwicklung	-92.000	531.408	150.900	439.408	-30.000	711.000	147.100	692.700	20.000	-676.200	-150.500	-669.900
52	Bauen und Wohnen	-462.800	109.000	106.400	-342.000	-461.100	109.500	107.200	-332.900	470.400	-111.400	-109.100	339.100
53	Ver- und Entsorgung	-2.634.900	2.424.300	49.900	-200.800	-2.686.100	1.934.600	52.100	-736.800	2.614.400	-1.975.500	-62.700	623.300
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-248.000	1.478.300	3.800	1.608.800	-256.400	1.776.800	5.100	1.899.700	251.700	-1.615.200	-8.300	-1.742.900
55	Natur- und Landschaftspflege	-24.000	158.000	18.800	612.000	-24.000	205.800	22.300	662.000	24.000	-220.000	-24.600	-676.600
56	Umweltschutz												
57	Wirtschaft und Tourismus	-33.100	1.387.500	958.000	255.600	-78.600	1.554.700	1.020.200	398.000	22.700	-1.604.000	-1.105.700	-499.900
6	Zentrale Finanzleistungen	-18.718.300	7.998.700	397.500	-10.828.800	-24.007.200	7.971.400	285.700	-16.259.000	23.783.500	-8.038.700	-183.400	16.074.000
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	-18.718.300	7.998.700	397.500	-10.828.800	-24.007.200	7.971.400	285.700	-16.259.000	23.783.500	-8.038.700	-183.400	16.074.000

Haushaltsvorbericht Harrislee

Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen																			
Teilhaushalt Produktbereich Produktgruppe		Vorvorjahr						Vorjahr						Haushaltsjahr					
		I.d. Verwaltungs- tätigkeit Einzahlungen	I.d. Verwaltungs- tätigkeit Auszahlungen	I.d. Verwaltungs- tätigkeit Saldo	Investitions- tätigkeit Einzahlungen	Investitions- tätigkeit Auszahlungen	Investitions- tätigkeit Saldo	I.d. Verwaltungs- tätigkeit Einzahlungen	I.d. Verwaltungs- tätigkeit Auszahlungen	I.d. Verwaltungs- tätigkeit Saldo	Investitions- tätigkeit Einzahlungen	Investitions- tätigkeit Auszahlungen	Investitions- tätigkeit Saldo	I.d. Verwaltungs- tätigkeit Einzahlungen	I.d. Verwaltungs- tätigkeit Auszahlungen	I.d. Verwaltungs- tätigkeit Saldo	Investitions- tätigkeit Einzahlungen	Investitions- tätigkeit Auszahlungen	Investitions- tätigkeit Saldo
		in EUR																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	Zentrale Verwaltung	499.600,00	-3.466.782,72	-2.968.182,72	260.100,00	-2.875.494,15	-2.615.394,15	864.800,00	-4.164.500,80	-3.299.700,80	199.200,00	-2.524.648,39	-2.325.448,39	936.200,00	4.323.300,00	3.387.100,00	73.100,00	554.000,00	-80.900,00
11	Innere Verwaltung	350.900,00	-2.720.982,72	-2.370.082,72	256.100,00	-2.760.007,11	-2.503.907,11	720.600,00	-3.292.900,80	-2.572.300,80	199.200,00	-2.400.269,34	-2.201.069,34	790.500,00	3.335.000,00	2.544.500,00	73.100,00	61.000,00	-12.100,00
12	Sicherheit und Ordnung	147.700,00	-745.800,00	-598.100,00	4.000,00	-115.487,04	-111.487,04	144.200,00	-871.600,00	-727.400,00		-124.379,05	-124.379,05	145.700,00	989.300,00	842.600,00		493.000,00	493.000,00
2	Schule und Kultur	1.115.200,00	-4.349.287,46	-3.234.087,46		-4.213.888,27	-4.213.888,27	1.803.500,00	-4.834.700,00	-3.031.200,00	-32.500,00	-4.416.162,87	-4.448.662,87	1.108.500,00	5.573.500,00	4.485.000,00	500,00	210.500,00	210.000,00
21-24	Schulträgerauf- gaben																		
25-29	Kultur und Wissenschaft																		
3	Soziales und Jugend	6.388.500,00	-9.786.909,50	-3.398.409,50	120.500,00	-1.778.453,34	-1.657.953,34	7.614.600,00	-	-4.059.000,00	-400.000,00	-1.711.684,07	-1.311.684,07	7.826.100,00	12.350.700,00	4.524.600,00		72.500,00	72.500,00
31-35	Soziale Hilfen																		
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	5.813.500,00	-8.839.509,50	-3.026.009,50	113.000,00	-1.728.468,73	-1.615.468,73	6.813.600,00	-	-3.540.600,00		-1.164.632,99	-1.164.632,99	7.006.100,00	11.035.400,00	4.029.300,00		35.000,00	35.000,00
4	Gesundheit und Sport	121.800,00	-856.246,91	-734.446,91		-641.867,85	-641.867,85	84.300,00	-871.300,00	-787.000,00		-502.059,63	-502.059,63	42.000,00	956.500,00	914.500,00		17.000,00	17.000,00
41	Gesundheits- dienste																		
42	Sportförde- rung	121.800,00	-856.246,91	-734.446,91		-641.867,85	-641.867,85	84.300,00	-871.300,00	-787.000,00		-502.059,63	-502.059,63	42.000,00	956.500,00	914.500,00		17.000,00	17.000,00
5	Gestaltung der Umwelt	3.953.200,00	-5.651.608,06	-1.698.408,06	603.600,00	-8.658.512,34	-8.054.912,34	3.992.300,00	-5.540.600,00	-1.548.300,00	1.304.500,00	-7.205.215,07	-5.900.715,07	3.863.700,00	5.716.200,00	1.852.500,00	1.240.200,00	4.657.500,00	3.417.300,00
51	Räumliche Planung und Entwicklung	92.000,00	-531.408,06	-439.408,06		-265.000,00	-265.000,00	30.000,00	-507.700,00	-477.700,00				20.000,00	689.900,00	669.900,00		2.000.000,00	2.000.000,00
52	Bauen und Wohnen	4.100,00	-120.800,00	-116.700,00	3.000,00		3.000,00	4.100,00	-128.200,00	-124.100,00	5.000,00		5.000,00	4.100,00	131.400,00	127.300,00	62.200,00		-62.200,00
53	Ver- und Entsorgung	2.568.000,00	-1.821.800,00	746.200,00		-2.335.000,00	-2.335.000,00	2.622.700,00	-1.324.700,00	1.298.000,00	500.100,00	-1.981.500,00	-1.481.400,00	2.552.600,00	1.367.600,00	-1.185.000,00	250.000,00	200.000,00	-50.000,00
54	Verkehrsmi- ttel und -anlagen, ÖPNV	82.400,00	-1.190.800,00	-1.108.400,00		-1.623.613,70	-1.623.613,70	83.300,00	-1.366.700,00	-1.283.400,00	20.400,00	-1.703.045,01	-1.682.645,01	83.300,00	1.268.000,00	1.184.700,00		501.500,00	501.500,00
55	Natur- und Landschafts- pflege	7.000,00	-622.000,00	-615.000,00	598.600,00	-3.956.937,16	-3.358.337,16	7.000,00	-664.800,00	-657.800,00	777.000,00	-3.330.726,58	-2.553.726,58	7.000,00	674.200,00	667.200,00	926.000,00	17.000,00	-909.000,00
56	Umweltschut- z																		
57	Wirtschaft und Tourismus	1.199.700,00	-1.364.800,00	-165.100,00	2.000,00	-177.961,48	-175.961,48	1.245.200,00	-1.548.500,00	-303.300,00	2.000,00	-189.643,48	-187.643,48	1.196.700,00	1.585.100,00	388.400,00	2.000,00	1.939.000,00	1.937.000,00
6	Zentrale Finanzleistun- gen	18.775.100,00	-7.682.800,00	11.092.300,00				24.092.500,00	-7.703.800,00	16.388.700,00				23.960.300,00	7.877.200,00	16.083.100,00			
61	Allgemeine Finanzwirts- chaft	18.775.100,00	-7.682.800,00	11.092.300,00				24.092.500,00	-7.703.800,00	16.388.700,00				23.960.300,00	7.877.200,00	16.083.100,00			

8.6 Übersicht über die Steuereinnahmen und die wichtigsten Finanzaufweisungen sowie Umlagen - Anlage 11

Anlage 11 - Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO Doppik

Haushaltsplan 2024

Anlage 11
Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Döppik

Übersicht über die Steuererträge und wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen					
	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A	-15,0	-12,4	-13,6	-13,6	-13,6
Grundsteuer B	-1.733,5	-1.778,4	-1.790,8	-1.834,3	-1.834,7
Gewerbesteuer	-6.997,2	-9.722,6	-9.020,2	-12.000,0	-12.500,0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-4.856,9	-4.930,7	-5.403,6	-5.558,0	-5.836,6
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-1.076,3	-1.116,7	-944,9	-986,0	-1.030,3
Vergnügungssteuer	-29,9	-26,2	-42,1	-46,8	-46,8
Hundesteuer	-52,9	-55,4	-57,4	-58,6	-58,1
Zweitwohnungssteuer					
andere Steuern					
Schlüsselzuweisungen	-1.256,8	-724,5	-266,0	-2.277,9	-1.233,3
Schlüsselzuweisungen nach § 10 FAG					
Zuweisungen nach § 25 FAG	-488,0	-468,7	-550,8	-541,5	-575,3
Sonstige allgemeine Finanzausweisungen	-3.299,3	-536,0	-492,2	-463,0	-443,0
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	-19.805,8	-19.371,6	-18.581,6	-23.779,7	-23.571,7
Veränderung Vorjahr (in %)					
Gewerbesteuerumlage	636,6	880,0	789,6	1.050,0	1.093,8
Kreisumlage	5.258,7	5.513,7	6.483,8	6.596,2	6.731,5
Amtsumlage					
Zusatzamtsumlage					
Verbandsumlage					
Finanzausgleichsumlage			120,0		
Summe der Umlagen	5.895,3	6.393,7	7.393,4	7.646,2	7.825,3
Veränderung Vorjahr (in %)					

8.7 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten		
	Beginn Haushaltsjahr	Ende Haushaltsjahr
KIF-Darlehen Fw-Gerätehaus Harrislee	546.900 €	480.200 €
Darlehen f. Stille Einlage Stadtwerke FL	4.500.000 €	4.500.000 €
Summe	5.046.900 €	4.980.200 €
Wohnbevölkerung	11.910	Einwohner
(lt. Fortschreibung StLa per 31.12.2022)		
Verschuldung je Einwohner	423,75 €	418,15 €
Unter Berücksichtigung der stillen Einlage bei den Stadtwerken, die dem Kommunaldarlehen in Höhe von 4.500.000 € als Forderung in gleicher Höhe gegenübersteht, ergibt sich netto eine		
Verschuldung je Einwohner von	45,92 €	40,32 €

8.8 Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)

Anlage 12 - Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik

Haushaltsvorbericht Harrislee

Haushaltsplan 2024

Anlage 12
Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Döppik

Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)						
Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkreditemäch- tigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist – 2020	5.314	0	67	5.247	5.247.000	0
Ist – 2021	5.247	4.500	4.567	5.180	5.180.000	0
Ist – 2022	5.180	0	67	5.113	5.113.000	215
Soll – 2023 ²	5.113	0	67	5.046	5.046.000	215
Soll im Haushaltsjahr – 2024 ³	5.046	0	67	4.979	4.979.000	-----
Soll – 2025	4.979	0	67	4.912	4.912.000	-----
Soll – 2026	4.912	0	67	4.845	4.845.000	-----
Soll – 2027	4.845	0	67	4.778	4.778.000	-----

¹Restkreditemächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.
²Kreditaufnahme = Ansatz des Haushalts zuzüglich der Restkreditemächtigungen aus Vorjahren.
³Kreditaufnahme = Restkreditemächtigungen aus Vorjahren bleiben unberücksichtigt.

8.9 Übersicht über die geplanten Auszahlungen für Investitionen

Anlage 15- Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO Doppik

siehe Ziffer 5.1.

8.10 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklagen, der Sonderposten und der Rückstellungen

Anlage 14 - Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO Doppik

Der Jahresabschluss 2023 ist noch nicht erfolgt, so dass für den Beginn des Haushaltsjahres noch keine Werte vorliegen.

Stand der Rückstellungen		
	Beginn Hj	Ende Hj
Pensionsrückstellungen	6.728.821	6.766.657
Beihilferückstellungen	816.879	821.472
Altersteilzeitrückstellung	292.828	259.268
Steuerrückstellung	0	0
Finanzausgleichsrückstellung	0	0
Verfahrensrückstellung	0	
Summe	7.838.528	7.847.398

Haushaltsvorbericht Harrislee

Haushaltsplan 2024

Anlage 14
Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen							
		Stand Beginn 2022 † in TEUR	Stand Beginn 2023 † in TEUR	Stand Beginn 2024 in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand Ende 2024 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sonderrücklage						
1.1	nicht auflösende Zuschüsse						
1.2	nicht auflösende Zuweisungen	-68,1	-68,1				
1.3	Stellplatzrücklage						
1.4	Zwischensumme zu 1	-68,1	-68,1				
2	Sonderposten						
2.1	für auflösende Zuschüsse	-417,6	-424,4	-38,0			-38,0
2.2	für auflösende Zuweisungen	-9.012,0	-9.301,6	-4.530,5	-1.176,0		-5.706,5
2.3	aufzulösende Beiträge	-9.308,5	-8.846,8	-3.577,7	-58,2	27,0	-3.608,9
2.4	nicht auflösende Beiträge	-4.538,4	-4.538,8	-109,2			-109,2
2.5	Gebührenaussgleich						
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege	-189,5	-190,0	11,4			11,4
2.8	Sonstige Sonderposten	-148,8	-148,8				
2.9	Zwischensumme zu 2	-23.614,8	-23.450,4	-8.244,0	-1.234,2	27,0	-9.451,2
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen	-6.591,7	-6.705,4				
3.2	Beihilferückstellungen	-754,8	-826,8				
3.3	Altersteilzeitrückstellungen	-108,9	-186,4				
3.4	Rückstellung für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellungen						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen u. Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige andere Rückstellungen						
3.11	Zwischensumme zu 3	-7.455,4	-7.718,6				

8.11 Übersicht über den Anstieg der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Anlage 16 - Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO Doppik

Im Haushaltsjahr 2024, in den beiden vorausgegangenen Haushaltsjahren sowie in den drei nachfolgenden Jahren im Vergleich mit den Empfehlungen des jährlichen Haushaltserlasses des Innenministeriums.

Übersicht über den Anstieg der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (in Tausend EUR)

			2022	2023	2024	2025	2026	2027
77	1	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	29.409,46	34.782,10	36.797,40	35.128,50	35.113,90	35.110,70
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	785,70	1.050,00	1.093,80	1.093,80	1.093,80	1.093,80
7371	3	abzgl. allgemeine Umlage an das Land	120,00	--	--	--	--	--
7372	4	abzgl. allgemeine Umlage an an Gemeinden/-verbände, Kreis-, Amts-, Zusatzumlage	6.603,76	6.596,20	6.731,50	6.731,50	6.731,50	6.731,50
7373	5	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	--	--	--	--	--	--
	6	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.900,00	27.135,90	28.972,10	27.303,20	27.288,60	27.285,40
	7	Veränderung Vorjahr (in %)						
	8	Vorgabe aus dem Haushaltserlass						

8.12 Übersicht über die abgeschlossenen und im Haushaltsjahr geplanten kreditähnlichen Rechtsgeschäfte

Die abgeschlossenen und im Haushaltsjahr geplanten kreditähnlichen Rechtsgeschäfte, die nicht nach § 1 der Verordnung über die Genehmigungsfreiheit von Rechtsgeschäften kommunaler Körperschaften vom 8. Januar 2007, geändert durch Verordnung vom 2. Dezember 2011 genehmigungsfrei gestellt sind unter Angabe der Belastung des Haushalts im Vorjahr, im Haushaltsjahr und in den drei nachfolgenden Jahren und unter Angabe des Zeitpunktes des Auslaufens der kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (§ 6 Abs. 1 Nr. 9 GemHVO Doppik).

Kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in den geplanten Haushaltsjahren für die Gemeinde Harrislee nicht vorgesehen.

8.13 Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommt

Anlage 13 - Muster zu § 6 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO Doppik

	Datum der Übernahme	Zweck	Ursprungshöhe in TEUR	voraussichtliche Höhe zu Beginn des Haushaltsjahres in TEUR	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft
1	2	3	4	5	6
I. Bürgschaften					
keine					
Summe					0,00
II. Verpflichtungen					
keine					
Summe					0,00

8.14 Übersicht über die Mitgliedschaften der Gemeinde Harrislee in Vereinen und Verbänden

(Anlage zu § 6 Abs. 1 Nr. 8d GemHVO Doppik)

Bezeichnung	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro
Arbeitsgemeinschaft Ochsenweg	50,00	50,00	50,00
BUND e. V., Berlin	112,03	112,03	112,03
Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger e. V.	26,00	26,00	26,00
Deutscher Grenzverein e. V.	51,50	51,50	51,50
Müttergenesungswerk, Kreis SL-FL	51,00	51,00	51,00
Europa Union Ortsverband Harrislee	84,00	84,00	84,00
Fördergesellschaft der Universität Flensburg e. V.	51,00	51,00	51,00
Zentrum für Niederdeutsch Plattdüütsch-Zentrum	52,00	64,00	64,00
Gemeinschaft deutscher Blindenfreunde von 1860	120,00	120,00	120,00
ADS-Grenzfriedensbund e. V.	30,00	30,00	30,00
Heimatverein der Landschaft Angeln e. V.	26,00	26,00	26,00
Heimatverein Schleswigsche Geest e. V.	51,13	51,13	51,13
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg	51,00	51,00	51,00
Lebenshilfe Flensburg und Umgebung e. V.	614,00	614,00	614,00
Blinden- und Sehbehindertenverein Schleswig-Holstein e. V. (BSVSH)	26,00	26,00	26,00
Schleswig-Holsteinischer Heimatbund	77,00	77,00	77,00
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	38,00	38,00	38,00
Sonderpädagog. Einrichtung Kindergarten Adelby	77,00	77,00	77,00
Lorenz von Stein - Gesellschaft zu Kiel e. V.	35,00	35,00	35,00
Förderverein Industriemuseum Kupfermühle e. V.	51,00	51,00	51,00
Förderverein Industriemuseum Kupfermühle e. V. - 3 Fraktionen	153,00	153,00	153,00
Verein für Körperbehinderte Flensburg e. V.	307,00	307,00	307,00

Verein Naturfreunde Harrislee e. V.	48,00	48,00	48,00
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.	51,00	51,00	51,00

8.15 Übersicht über die Zuweisungen und Zuschüsse der Gemeinde Harrislee an Vereine und Verbände

Anlage zu § 6 Abs. 1 Nr. 8c GemHVO Doppik

Bezeichnung	Produktkonto	2023	2024	2025
		Euro	Euro	Euro
Förderung des Sports	4210100.53180100	52.000	52.000	52.000

8.16 Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen

(Erträge abzüglich Aufwendungen und kalkulatorische Zinsen), die sich in der Regel zu mehr als 10% aus Entgelten finanzieren, (kostenrechnende Einrichtungen) im Vorjahr und im Haushaltsjahr unter Angabe der Kostendeckungsgrade (§ 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO Doppik).

Die Gemeinde Harrislee führt nachfolgende Einrichtungen:

Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen 5450100 -Straßenreinigung-

	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Erträge	78.233,01	78.470,75	81.359,04	81.700,00	81.700,00
Aufwendungen	104.836,22	112.948,82	102.712,65	115.300,00	118.500,00
Zu- schuss/Über- schuss	-26.603,21	-34.478,07	-21.353,61	-33.600,00	-36.800,00
Kostendeckungsgrad	74,62	69,47	79,21	70,86	68,95

Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen 5380100 - Schmutz- u. Regenwasserbeseitigung-

	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Erträge	1.886.056,43	2.557.414,28	2.302.246,29	2.296.800,00	2.284.900,00
Aufwendungen	2.425.864,47	2.201.347,49	2.432.494,53	1.890.300,00	1.930.200,00
Zu- schuss/Über- schuss	-539.808,04	356.066,79	-130.248,24	406.500,00	354.700,00
Kostendeckungsgrad	77,75	116,17	94,65	121,50	118,38

Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen 5380200 -Klärschlamm-beseitigung-

	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Erträge	24.187,36	19.619,72	28.370,86	24.000,00	25.300,00
Aufwendungen	24.840,87	21.104,55	27.510,66	22.700,00	25.100,00
Zu- schuss/Über- schuss	-653,51	-1.484,83	860,20	1.300,00	200,00
Kostendeckungsgrad	97,37	92,96	103,13	105,73	100,80

Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen 5730300 -Bauhof-

	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Erträge	13.146,85	13.679,05	10.294,84	2.600,00	2.700,00
Aufwendungen	1.106.176,84	1.155.596,66	1.159.226,33	1.267.700,00	1.376.800,00
Zu- schuss/Über- schuss	-1.093.029,99	-1.141.917,61	-1.148.931,49	-1.265.100,00	-1.374.100,00
Kostendeckungsgrad	107,22	102,32	101,71	92,40	85,63

8.17 Übersicht über die Verwendung der Schlüsselzuweisung für übergemeindliche Aufgaben gem. § 6 Abs 1 Nr. 11 GemHVO-Doppik

Es ist beabsichtigt, die Schlüsselzuweisung für übergemeindliche Aufgaben für 2024 zur Deckung folgender Kosten zu verwenden:

1. Strandbad Wassersleben
2. Tourismus
3. Radverkehrskonzept
4. Bücherei

8.18 Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften nach § 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik

Name	Stamm- kapital	Anteil der Gemeinde		a)	Gewinn- abführung Verlustab- deckung	
				b)		
				c)	Umlage	
				2022	2023	2024
				T€	T€	T€

I. Sondervermögen										
-										
II. Zweckverbände										
1	Schwarzdeckenunterhaltungsverband Nord	-	-		c)	125	c)	180	c)	180
2	Wasser- und Bodenverbände	-	-		c)	17	c)	20	c)	20
3	kommunit IT-Zweckverband SH		2,5		c)	376	c)	415	c)	475
III. Gesellschaften										
1	WIREG	103	1,5	1,46	b)	15	b)	18	b)	18
2	Gewoba Nord eG	87.500	19,0	0,0217		-		-		-
3	Industriemuseum Kupfermühle gGmbH	25	15,0	60	b)	105	b)	124	b)	127
5	Stadtwerke Flensburg GmbH	-	bis 2016 2.300,0							
			ab 2017 4.500,0		a)	180	a)	240	a)	140
6	SH Netz AG	23.454	206,0	0,88	a)	7	a)	7	a)	7
7	Tourismus Agentur Flensburg GmbH	100	3,0	3,00	b)	26	b)	39	b)	39

8.19 Übersicht über Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

Angaben zu umgesetzten bzw. noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung gem. § 6 Abs. 8 a und b.

Geplante Maßnahmen

fortlaufende Beratungen zu Gebührenanpassungen und/ oder Ausschöpfung neuer Gebühren- und Steuerarten

8.20 Entbehrliche Übersichten

Die Übersicht nach § 6 Abs. 1 Nr. 9 GemHVO Doppik entfällt, da die Gemeinde Harrislee genehmigungspflichtige kreditähnliche Rechtsgeschäfte nicht geplant hat.

Die Übersicht nach § 6 Abs. 1 Nr. 12 GemHVO Doppik entfällt, da die Gemeinde Harrislee kein Treuhandvermögen von Dritten verwalten lässt.

Die Übersicht nach § 6 Abs. 1 Nr. 16 GemHVO Doppik entfällt, da die Gemeinde Harrislee keine Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahme für die genannten Einrichtungen nach Ziffer a) bis d) geplant hat.

8.21 Bilanz des Vorvorjahres 2022

Bilanz gem. § 1 Abs. 2. Nr. 2 GemHVO Doppik

		2021	2022
1	Anlagevermögen	70.179.264,94	72.490.413,35
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	4.074,29	4.074,29
1.2	Sachanlagen	65.076.513,95	67.392.088,22
1.2.1	unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.517.049,58	8.190.876,78
1.2.1.1	Grünflächen	2.059.222	2.059.222
1.2.1.2	Ackerland	3.139.550	4.813.377
1.2.1.3	Wald, Forsten	332.981	332.981
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	985.297	985.297
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	22.544.468,92	22.327.336,60
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	3.471.055	3.410.897
1.2.2.2	Schulen	10.921.295,95	10.587.956,51
1.2.2.3	Wohnbauten	1.283.201	1.591.891
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	6.868.917	6.736.592
1.2.3	Infrastrukturvermögen	30.469.164,24	32.041.405,75
1.2.3.1	Grund- und Boden des Infrastrukturvermögens	4.127.188	4.127.188
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	107.475	101.363
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	15.470.810	15.485.223
1.2.3.5	Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	9.855.820	11.293.537
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	907.871	1.034.095
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund	1.392,37	696,69
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	9.271,51	8.614,42
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen	2.096.926,57	1.928.899,82
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	899.910,58	905.192,91
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.538.330,18	1.989.065,25

Haushaltsvorbericht Harrislee

		2021	2022
1.3	Finanzanlagen	5.098.676,70	5.094.250,84
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	15.000,00	15.000,00
1.3.2	Beteiligungen	4.722.571,85	4.726.835,85
1.3.4	Ausleihungen	361.104,85	352.414,99
1.3.4.1	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	361.104,85	352.414,99
2	Umlaufvermögen	21.071.546,64	17.673.109,15
2.1	Vorräte	1.759.113,41	1.627.185,57
2.1.2	unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.759.113,41	1.627.185,57
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	807.786,15	1.554.692,43
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	174.248,89	354.451,34
2.2.2	Sonstige öffentlich rechtliche Forderungen	537.809,09	1.169.321,44
2.2.3	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	94.579,59	18.137,73
2.2.4	Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.739,00	12.549,56
2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	-590,42	232,36
2.4	Liquide Mittel	18.504.647,08	14.491.231,15
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	1.728.648,69	2.173.040,38
	Summe Aktiva	92.979.460,27	92.336.562,88
1	Eigenkapital	55.266.947,64	54.642.541,13
1.1	Allgemeine Rücklage	37.603.959,53	37.603.959,53
1.2	Sonderrücklage	68.054,12	68.054,12
1.3	Ergebnisrücklage	15.609.180,06	17.594.933,99
1.5	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.985.753,93	-624.406,51
2	Sonderposten	23.614.814,38	23.450.359,55
2.1	Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse	417.620,13	424.436,68
2.2	Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen	9.012.029,47	9.301.618,51
2.3	Sonderposten für Beiträge	13.846.850,90	13.385.538,12
2.3.1	Sonderposten für aufzulösende Beiträge	9.308.468,83	8.846.772,77
2.3.2	Sonderposten für nicht aufzulösende Beiträge	4.538.382,07	4.538.765,35
2.6	Sonderposten für Dauergrabpflege	189.517,17	189.969,53

Haushaltsvorbericht Harrislee

		2021	2022
2.7	Sonderposten für sonstige Sonderposten	148.796,71	148.796,71
3	Rückstellungen	7.455.376,08	7.718.602,93
3.1	Pensionsrückstellungen	6.700.621,50	6.891.821,07
3.2	Beihilferückstellungen	754.754,58	826.781,86
3.3	Altersteilzeitrückstellungen	108.878,50	186.372,07
4	Verbindlichkeiten	6.642.309,38	6.525.046,48
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	5.180.300,00	5.113.600,00
4.2.3	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen vom privaten Kreditmarkt	5.180.300,00	5.113.600,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen	127.042,03	119.099,23
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.180.972,86	370.038,60
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	10.480,25	267.631,13
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	143.514,24	654.677,52
5	Passive Rechnungsabgrenzung	12,79	12,79
	Summe Passiva	92.979.460,27	92.336.562,88

9 Haushaltskonsolidierung

Lt. Empfehlungen des Haushaltserlasses 2024 sollte im Interesse der nachfolgenden Generationen das Ziel der Haushaltskonsolidierung nicht vernachlässigt werden. Daher müssen die Kommunen weiterhin eine umsichtige Haushaltspolitik führen, um den sich stetig verändernden Herausforderungen entgegenzutreten und eine nachhaltige Aufgabenerfüllung sicherzustellen. Dem weiteren Abbau aufgelaufener Defizite, soweit vorhanden, muss weiterhin eine hohe Priorität eingeräumt werden. Aufgrund der stark gestiegenen Energiepreise sollten die Kommunen mögliche Energieeinsparpotentiale nutzen.

Der Landesrechnungshof empfiehlt, ein leistungsfähiges Gebäude- und Energiemanagement in den Vordergrund von Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen zu stellen.

Neben einer strategischen Zielplanung sollte eine Haushaltskonsolidierung vorrangig durch eine Begrenzung des Anstiegs der Aufwendungen im Ergebnisplan erfolgen.

Grundlage der Haushaltskonsolidierung ist u.a. der Haushaltskonsolidierungserlass.

Die finanzielle Entwicklung zeigt, dass diese Notwendigkeit ebenfalls für die Gemeinde Harrislee gegeben ist. Die Haushaltslage der Gemeinde ist starken Schwankungen unterworfen. Die Prognose stellt die Lage im Ergebnisplan im Haushaltsjahr 2024 mit negativem Ergebnis dar.

In jedem Jahr sollte ein Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet

werden, der die ordentliche Tilgung übersteigt und dann für investive Maßnahmen (z. B. Ankauf von Grundstücken und Erschließung für Gewerbe- und Wohnbauerweiterung, Sanierung/Neubau von Gebäuden und sonstigen öffentlichen Einrichtungen) zur Verfügung steht. Der Haushalt 2024 weist im Finanzplan einen positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus. Die unter Ziffer V. genannten Gesamtinvestitionen belaufen sich im Jahr 2024 auf 5.511.500. €. Da sich die Investitionstätigkeit aus den genannten Vorhaben über einen Zeitraum von mehreren Jahren erstrecken wird, ist es umso wichtiger, auch in der Zukunft einen positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit zu erreichen.